

# **Käsblättsche**

Quierschied · Fischbach/Camphausen · Götzelborn

Juli 2013



**DIE MINIGARDE UND  
DIE MINI-HÜPFER  
DER QUIERSCHDER WAMBE**



## Werbung aus einer Hand!

Service für alle Phasen der Produktion;  
von der Beratung & Konzeption,  
über das Design bis hin zum Endprodukt!

- Bildbearbeitung und kreative Bildretusche
- Entwicklung von Logo, Schriftzug und Signet
- Erstellung von Geschäftsausstattungen (Briefpapier, Visitenkarten, etc.)
- Gestaltungen aller Art, wie z. B. von Image- und Werbebroschüren, Flyern, Werbeanzeigen, Werbedisplays und -plakaten
- Webdesign
- Pop- und Roll-Up-Systeme
- Messe- und Ausstellungssysteme
- Digitaler Großformatdruck
- Schilder- und Folienschriften
- Scans
- Druckservice



## DAS ERGEBNIS DER NEUESTEN VOLKSZÄHLUNG LIEGT VOR

Es bedeutet zunächst, dass Deutschland weniger Einwohner hat als zuvor. Vorher 82 Mill., jetzt nur noch gut 81 Mill. Das Saarland ist unter die Millionengrenze gerutscht. Bei uns in Quierschied gab es keine dramatischen Verschiebungen. Die Gesamteinwohnerzahl beträgt 13.436, Quierschied 8151, Fischbach-Camphausen 3244, Göttelborn 2041. Quierschied hat nur geringe Einbußen, Fischbach ist gleich geblieben, in Göttelborn gab es einen leichten Zuwachs nach den Einbußen vor Jahren. Diese Angaben machte Jo Pfeifer von der Orts-Polizeibehörde mit der nötigen Akribie. Karin Lawall war echt zufrieden, zumal das, laut dem Kämmerer Toni Schönenberger keine Einbußen bei den Landeszuschüssen bedeutet. Darunter haben zahlreiche Kommunen zu leiden, die bereits jetzt Klage eingereicht haben. Quierschied hat und wird sich daran nicht beteiligen. Pro weniger Einwohner bedeutet das rund 800 Euro im Jahr. Da aber sowohl das Land wie auch die Kom-

munen einer Schuldenbremse unterworfen sind, zählt jeder einzelne Euro. An eine grundlegende Reform der Gemeindefinanzen, vor allem in den ehemaligen Steinkohlerevieren, denkt in Berlin niemand. Die haben mit dem Euro und Griechenland genug zu tun. „VOR DER HAUSTÜR“ können ja die Anderen fegen. In der großen Politik werden wir Kleine gerne vergessen, außer noch schnell vor den Wahlen. Der letzte Haushaltsplan war von der Bilanz aus betrachtet, ausgeglichen, aber ohne die nötigen Abschreibungen. Aber das gehört, wie jeder Buchhalter und Kaufmann weiß, ja dazu.

So betrachtet war die Bilanz geschönt. Das nützt aber nichts auf Dauer. Wie dann ein notwendiger Kultursaal, hoffentlich an der richtigen Stelle des „Grand Zero“, finanziert werden kann, bleibt ein offene Frage, der sich die Bürgermeisterin und die großen Fraktionen von SPD und CDU stellen müssen. Es

liegt, wie fast immer im Leben, nur am Geld. Vom Land ist, wie zu erwarten, kaum was zu erwarten. Dann geht es nur über Neu- und Höherschuldung. Ein Horror-Gedanke für jeden Bürger und jedes Ratsmitglied.

Was bleibt zu tun? Nur neue Betriebe und mehr Arbeitsplätze. Gelände ist vorhanden. Im IKS-Gelände in Göttelborn und in den Freiflächen der alten RAG. Hier bedarf es einer Initiative von Karin Lawall, die ja mit dem Wirtschaftsminister Heiko Maas (SPD) gut klarkommt. Und vergessen wir nicht ganz Klaus Meiser CDU-Fraktionsvorsitzender im Landtag, dem wichtigsten Mann hinter der Regierung. Und da ich mich als Ortsreporter in Quierschied mit beiden befreundet fühle, darf ich als Appell sagen: „Ab in die Eisen. Werft euch in die Riemchen. Es geht um Quierschied!“

*Hans Norbert Schneider*



CHRISTIAN  
**MEYER**  
Fliesen-Fachbetrieb

Verlegung  
und  
Verkauf

- ◆ Fliesen
- ◆ Platten
- ◆ Mosaik
- ◆ Estriche
- ◆ Natursteine

☎ 06825 - 89 89 910  
[www.fliesen-meyer-illingen.de](http://www.fliesen-meyer-illingen.de)  
Hohlstraße 7 · 66557 Illingen / Hüttigweiler  
Ausstellung: Hauptstraße 67 · 66557 Illingen



© RDS Verlag

**J. Stoos**  
Heizungs- & Sanitärtechnik

- neuanlagen
- modernisierungen
- solartechnik
- sanitär
- brennwerttechnik
- gebäudeenergieberater SHK
- u.v.m.

Jörg Stoos  
Hauptstraße 122  
66287 Quierschied-Göttelborn  
0 68 25 - 800 79 90  
info@heizungsbaustoos.de    heizungsbaustoos.de

## ÄRZTLICHER NOTDIENST

Die Bereitschaftsdienstpraxis (BDP) Sulzbach im Knappschafts Krankenhaus Sulzbach, An der Klinik 10, Tel.: 01805 663008 ist für alle Notfälle in der Gemeinde Quierschied zuständig am Wochenende von Samstagmorgen 8.00 Uhr bis Montagmorgen 8.00 Uhr und an jedem Feiertag von 8.00 Uhr morgens bis 8.00 Uhr des Folgetages. Während der Woche ab 19.00 Uhr wenden Sie sich bitte zuerst an Ihren Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Hintergrunddienst entsprechend dem unten stehenden Notdienstplan. Der kollegiale ärztliche Hintergrunddienst ist in der Woche von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des Folgetages, Freitags von 13.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr sowie Mittwoch Nachmittag ab 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr:

Mo. 01.07.	Dr. Günder Marienstr. 5 a · 66287 Quierschied 06897 - 96 60 37	Mi. 17.07.	Dr. Kiefer Hauptstr. 115 · 66287 Göttingen 06825 - 68 75
Di. 02.07.	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 - 966120	Do. 18.07.	Dr. Schroeter Schulstr. 43 · 66287 Quierschied 0 68 97 - 96 62 35
Mi. 03.07.	Dr. Günder Marienstr. 5 a · 66287 Quierschied 06897 - 96 60 37	Fr. 19.07.	Dr. Müller Rathausstraße 12 · 66287 Quierschied 06897 - 96 66 12
Do. 04.07.	Dr. Becker Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 - 6 68 47	Mo. 22.07.	Dr. Reichert Alter Markt 7 · 66287 Quierschied 06897 - 9 96 60
Fr. 05.07.	Dr. Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 - 96 60 77	Di. 23.07.	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 - 96 23 00
Mo. 08.07.	Dr. Schroeter Schulstr. 43 · 66287 Quierschied 0 68 97 - 96 62 35	Mi. 24.07.	Dr. Müller Rathausstraße 12 · 66287 Quierschied 06897 - 96 66 12
Di. 09.07.	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 - 96 23 00	Do. 25.07.	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 - 966120
Mi. 10.07.	Dr. Reichert Alter Markt 7 · 66287 Quierschied 06897 - 9 96 60	Fr. 26.07.	Dr. Kiefer Hauptstr. 115 · 66287 Göttingen 06825 - 68 75
Do. 11.07.	Dr. Kiefer Hauptstr. 115 · 66287 Göttingen 06825 - 68 75	Mo. 29.07.	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 - 966120
Fr. 12.07.	Dr. Lenthe-Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 - 96 60 77	Di. 30.07.	Dr. Becker Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 - 6 68 47
Mo. 15.07.	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 - 96 23 00	Mi. 31.07.	Dr. Müller Rathausstraße 12 · 66287 Quierschied 06897 - 96 66 12
Di. 16.07.	Dr. Lenthe-Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied		

## NOTDIENST KINDERÄRZTE

Notdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche des Stadtverbandes Saarbrücken im Klinikum Saarbrücken, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Telefon: 0681-963-3000.

## NOTDIENSTPLAN FÜR APOTHEKEN

Apotheken-Notdienstnummer deutschlandweit:

- für das Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos) -für die Handynetze: 22 8 33 (max. 69 ct/min).

Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr morgens und endet jeweils um 8.00 Uhr des nächsten Tages.

Mo. 01.07.	Rosen-Apotheke · Schulstr. 43 66287 Fischbach 06897-61898	Mi. 03.07.	Glückauf-Apotheke · Bahnhofstr. 25 66280 Sulzbach · 06897-3901
Di. 02.07.	easy-Apotheke · Quierschieder Weg 3d		

- Do. 04.07. Apotheke am Hirtenberg · Josefstr. 4  
66557 Uchtelfangen · 06825-3122
- Fr. 05.07. St. Barbara-Apotheke · Saarbrücker Str. 81  
66299 Friedrichsthal · 06897-86355
- Sa. 06.07. Markt-Apotheke · Am Markt 4  
66280 Sulzbach · 06897-3106
- So. 07.07. Allee-Apotheke · Alleestr. 11  
66265 Holz 06806-988027
- Mo. 08.07. Marien-Apotheke · Marienstr. 5a  
66287 Quierschied · 06897-61897
- Di. 09.07. St. Barbara-Apotheke · Martin-Luther-Str. 50  
66280 Neuweiler · 06897-3260
- Mi. 10.07. Salzbrunnen-Apotheke · Sulzbachtalstr. 60  
66280 Sulzbach · 06897-503456
- Do. 11.07. St. Stephanus-Apotheke · Hauptstr. 54  
66557 Illingen · 06825-48151
- Fr. 12.07. Marien-Apotheke · Sulzbachtalstr. 219  
66280 Altenwald · 06897-87189
- Sa. 13.07. Hubertus-Apotheke · Bahnhofstr. 18  
66589 Wemmetsweiler · 06825-2573
- So. 14.07. Löwen-Apotheke · Hauptstr. 129  
66589 Merchweiler · 06825-6666
- Mo. 15.07. Marien-Apotheke · Hauptstr. 12  
66557 Illingen · 06825-41450
- Di. 16.07. Spiemont-Apotheke · Oberlinxweiler Str. 27  
66606 Niederlinxweiler · 06851-839210
- Mi. 17.07. Husaren-Apotheke · Zeppelinstr. 27  
66557 Uchtelfangen · 06825-404790
- Do. 18.07. Schwanen-Apotheke · Hauptstr. 14  
66557 Illingen · 06825-410110
- Fr. 19.07. Bären-Apotheke · Ottweiler Str 2b  
66557 Uchtelfangen · 06825-941244
- Sa. 20.07. Barbara-Apotheke · Neunkircher Str. 3  
66557 Hüttigweiler · 06825-2011
- So. 21.07. Apotheke am Alten Markt · Alter Markt 3  
66287 Quierschied · 06897-63030
- Mo. 22.07. Bären-Apotheke · Ottweiler Str 2b  
66557 Uchtelfangen · 06825-941244
- Di. 23.07. Adler-Apotheke · 06821-8329  
Zweibrücker Straße 31 · 66538 Neunkirchen
- Mi. 24.07. Berg- und Hütten-Apotheke · 06897-8215  
Saarbrücker Straße 58 · 66299 Friedrichsthal
- Do. 25.07. Berg-Apotheke · 06825-5444  
Allenfeldstraße 3 · 66589 Merchweiler
- Fr. 26.07. Calendula-Apothekem · 06897-601666  
Alter Markt 1 · 66287 Quierschied
- Sa. 27.07. Marien-Apotheke · 06897-61897  
Marienstraße 5a · 66287 Quierschied
- So. 28.07. V-Plus-Apotheke · 06825-403070  
Auf Pfuhlst 6 · 66589 Merchweiler
- So. 29.07. Stern-Apotheke · 06897-4022  
Grühlingstraße 58a · 66280 Hühnerfeld
- Mo. 30.07. Löwen-Apotheke · Hauptstr. 129  
66589 Merchweiler · 06825-6666
- Di. 31.07. Markt-Apotheke · 06897-3106  
Am Markt 4 · 66280 Sulzbach



# Kfz-Zentrum Patrik Frenger

**Ihr Partner-  
für fachmännische und  
schnelle Fahrzeugreparaturen**

- PKW-Reparaturen
- Klimageservice
- Wartungsarbeiten
- Windschutzscheibenaustausch und -Reparatur
- Karosserieinstandsetzungen

**Am Bahnhof 9 · 66287 Quierschied**  
**Tel.: 06897 / 6 01 03 30 · Fax 06897 / 76 74 00**  
**E-Mail: info@kfz-frenger.de**

**TAXI**  
**Britz**  
Quierschied

**06897**  
**61011** oder **61013**

Krankenfahrten für alle Kassen  
zur Dialyse-, Chemo- und Strahlenbehandlung

Großraumtaxis für 6 Personen

Tag und Nacht  
24 Std

Wir beraten Sie jederzeit gerne

## 30. JUNI - 1. JULI

### Pfarrfest St. Paul

Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Paul Quierschied  
10:30 Uhr Pfarrkirche St. Paul anschl. Pfarrzentrum  
Sonntag: Beginn mit dem Festhochamt anschl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Salatbuffet, Tombola und Kinderprogramm. Montag: Beginn 15:00 Uhr mit der Hl. Messe anschl. Kaffee und Kuchen und gemütlicher Ausklang am Abend

## 2. JULI

### Fröhliche Alltagswanderung

Veranstalter: Saarwaldverein OV Quierschied  
14:00 Uhr Ab REWE Parkplatz Quierschied

## 4. JULI

### Vorstandssitzung der Siedlergemeinschaft Fischbach/Camphausen des Verbandes Wohneigentum

Veranstalter: Siedlergemeinschaft Fischbach/Camphausen  
19.00 Uhr in den Vereinsräumen (ehemals alte Schule) Fischbach

### Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein e.V. Göttelborn  
15:00 Uhr Martinshütte Göttelborn

## 5. JULI

### Konzert mit den Firebirds anlässlich 210 Jahre TVG und SVG

Veranstalter: SV Germania 1913 Göttelborn  
21:00 Uhr Mehrzweckhalle Göttelborn

## 6. JULI

### 1. Line Dance-Workshop

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied;  
10.00 bis 12.00 Uhr; Treffpunkt: „Alte Näherei“;  
Teilnehmergebühr: Mitglieder des Kneipp-Vereins 8 Euro und Nichtmitglieder 10 Euro

### „Heher Sackloch Open“ anlässlich 210 Jahre TVG und SVG

Veranstalter: SV Germania 1913 Göttelborn  
14:00 Uhr Mehrzweckhalle Göttelborn

## 7. JULI

### Senioren-Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein Quierschied  
15.00 Uhr Gasthaus Didion

### Ausstellung: „Die Masse aller Dinge“ - Waagen und Gewichte aus den letzten beiden Jahrhunderten

Veranstalter: Heimatmuseum  
15:00 Uhr Heimatmuseum, geöffnet bis 17:00 Uhr. Eintritt frei!  
**Halbtageswanderung zum Hüttenfest nach Scheidt**

Veranstalter: Saarwaldverein OV Fischbach-Camphausen  
13:30 Uhr Ab Bahnhof Fischbach, Wanderstrecke 10 km; Kostenbeitrag Zug: 4 Euro

### Wanderung auf dem Bärenpfad in Nohfelden

Veranstalter: Saarwaldverein OV Quierschied  
10:00 Uhr Ab REWE Parkplatz Quierschied, Wanderführer: Wolfgang Meyer; Wanderstrecke: 12 km

## 9. JULI

### Halbtagesfahrt nach Besseringen mit Schifffahrt

Veranstalter: Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied

## 13. JULI BIS 27. JULI

### Wellness-Urlaub à la Kneipp in Bad Lauterberg/Harz

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied

## 16. JULI

### Fröhliche Alltagswanderung

Veranstalter: Saarwaldverein OV Quierschied  
14:00 Uhr Ab REWE Parkplatz Quierschied

## 17. JULI

### DRK-Seniorenkaffee

Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz Quierschied  
15:00 Uhr DRK Raum

### Sommerfest

Veranstalter: Seniorentreff der Pfarrei St. Josef Fischbach  
15:00 Uhr Pfarrheim St. Josef Fischbach

## 18. JULI

### Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein e.V. Göttelborn  
15:00 Uhr Martinshütte Göttelborn

### Ausstellung: „Die Masse aller Dinge“ - Waagen und Gewichte aus den letzten beiden Jahrhunderten

Veranstalter: Heimatmuseum  
15:00 Uhr Heimatmuseum, geöffnet bis 17:00 Uhr. Eintritt frei!

## 21. JULI

### Patronatsfest Göttelborn

Marktplatz Göttelborn

### Ausstellung: „Die Masse aller Dinge“ - Waagen und Gewichte aus den letzten beiden Jahrhunderten

Veranstalter: Heimatmuseum  
15:00 Uhr Heimatmuseum, geöffnet bis 17:00 Uhr. Eintritt frei!

### Wandern zum Fischerberg

Veranstalter: Saarwaldvereine OV Quierschied und Fischbach-Camphausen, 10:00 Uhr Ab REWE Parkplatz Quierschied

- FENSTER
- TÜREN
- BÖDEN
- DECKEN
- EINBAUMÖBEL UND MEHR



Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Aluminium  
Moderne Raumgestaltung nach Ihren Vorstellungen

von uns fach- und termingerech ausgeführt.  
Holzfußböden, Fertigparkett, Laminat, Verglasungsarbeiten



Mühlenbergstraße 24 · 66287 Quierschied  
Tel.: 0 68 97 / 96 54 0 · Fax: 0 68 97 / 96 54 25  
www.schreinerei-zimmer.de · info@schreinerei-zimmer.de

**25. JULI**  
**Spielesachmittag**

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied; 17.00 Uhr Gasthaus Didion

**28. JULI**  
**Wanderung auf dem Schmugglerberg**

Veranstalter: Saarwaldverein OV Quierschied  
10:00 Uhr Ab REWE Parkplatz Quierschied, Wanderführer:

Benno Gelzeichter; Wanderstrecke: 12 km

**30. JULI**  
**Fröhliche Alltagswanderung**

Veranstalter: Saarwaldverein OV Quierschied  
14:00 Uhr Ab REWE Parkplatz Quierschied

**Mundart**

**JE KLÄNNA, JE FRESCHA**

Neilich hodds doch gerähnt wie e Schwein. Mei Gaade hat ausgesiehn wie fresch gepladschd.

Doh hann ich ma mei Dreizack und die Gawel geschnabbd und ben in de Gaade. Alles lockere und e bisje graawe.

Unn wells so vill gerähnt hodd, senn ach jede Menge Rähnwerma aus Boddem gegrawweld. Doh kommd doch so eh Amshel, die ma zugeguggd hadd, unn schnabbd sch doh so e große Rähnworm. ohne e frohe.

Die hadd denne dann geschiddeld unn geschiddeld, bis a faschd sauwa war. Der Worm kinnd sich dräiw wie a wolld, die Amshel hodd ne nemmeh ausem Schnawwel geloss. Das hadd e Schbatz in de Näh medgredd. Der kommd schwische Amshel unn mich gefloh unn leuhd die Amshel bleed ahn.

Ich hann gedengd, wade moh ab. Doh es der fresche Schbatz of ähmol off die Amshel med dem Worm im Schnawwel zugefloh, fladdert wie veregd med seine klähne Flidsche, die Amshel gred

es Fladdere und losd denne Worm falle. Doh hass der klähne fresche Schbatz nur droff gewaad. Der schnabbd sich de Worm unn ab dorsch die Heck unn Büsch.

Die Amshel hodd weida gehoffd, dass ich noch graawe und häckeke. Do hann ich ma gedengd, gigge moh ahn, je klänna, je frescha. Awwa ich hann hald kä Flidsche, um Eindruck zu mache. Unn ob mei Hänn bei Fraue reiche, ich wäß es nedd?

*Eija Haens*



**WILLI MEISER**  
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB GMBH



In der Humes 6a • 66287 Quierschied • Tel: 06897 / 60 09 99-0 • Fax: 06897 / 60 09 99-15  
 info@Heizoel-Meiser.de • www.Heizoel-Meiser.de

- Heizöl
- Container
- Baustoffe
- Erdarbeiten
- Kohlen
- Transporte

### NOTFALL-RUFNUMMERN:

Polizei / Notruf	110
Polizei Sulzbach	06897 / 93 30
Feuerwehr	112
Notarzt	112
DRK-Rettungsdienst	19222
Gemeindewasserwerk	06897/961-201
oder	0171/4 25 87 14
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Tag und Nacht gebührenfrei	
Beratungsdienst Saarbrücken	0800 1 11 02 22
Paul-Marien-Str. 22, persönliche Beratung	
Montag-Freitag kostenlos	
IBSA Initiative Betreuung	06825/9 60 64
Schwerstkranker und Angehörigen e.V.	
Saarländischer Anwalt Verein	0172/6 80 62 75
24. Std. Notdienst in Strafsachen	

### Sprechstunde der Integrationsbeauftragten

**Frau Waltraud Spaniol**, Quierschied, Rathausstr. 7  
nach telefonischer Vereinbarung 06897/9 61-133  
oder privat 06897/6 57 37

### Sprechstunde Jugendamt,

**Regionalverband Saarbrücken, Frau Winkle**  
Mo. 14 -16 Uhr und nach Absprache 06897/9 61-264

### Sprechstunde der Kinder- und Jugendbeauftragten,

**Katharina Fischer**, Rathaus, 1. OG  
nach Vereinbarung Telefonisch: 0151/431 239 87  
E-Mail: jugendbeauftragte@gemeinde-quierschied.de

### Sprechstunde der Ortsvorsteher:

**Fischbach-Camphausen**, Di. / Do. 16.00 - 17.30 Uhr  
**Herr Harald Quirin**, Fischbachhalle 06897/6 18 64

### Göttelborn

**Herr Peter Saar**, Hauptstr. 164  
Mo. 17.00 - 19.00 Uhr 06825/54 20  
nach Vereinbarung 06825/9 63 10

**Quierschied**, dienstags von 17.00 - 18.30 Uhr  
**Herr Michael Bost**, Rathausstr. 6a 06897/9 61-261

### Sprechstunde der Schiedsmänner: nach Vereinbarung

**Quierschied, Rathausstr. 6a**  
**Herr Karlheinz Mazet** 06897/6 76 58

### Fischbach-Camphausen

**Herr Hans-Werner Rech** 06897/6 36 52

### Göttelborn

**Herr Dieter Kröner** 06825/77 71

### Sprechstunde des Beauftragten für die Belange

**von Menschen Mit Behinderungen**, Rathaus, 1. OG

dienstags von 9 - 12 Uhr

**Wolfgang Schmidt:** 06897/961-264  
oder privat 06897/6 38 51

## NUTZEN SIE UNSEREN KOPIER- & FAXSERVICE

### PREISE FÜR KOPIEN ODER AUSDRUCKE PRO SEITE:

#### DIN A4 SW-DRUCK:

##### WEISSES PAPIER

80 g/m <sup>2</sup>	Papier	=	0,15 €
160 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	0,25 €
200 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	0,30 €
250 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	0,40 €

##### FARBIGES PAPIER

160 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	0,35 €
----------------------	--------	---	--------

#### DIN A4 FARB-DRUCK:

##### WEISSES PAPIER

80 g/m <sup>2</sup>	Papier	=	0,80 €
160 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	1,00 €
200 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	1,20 €
250 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	1,30 €

##### FARBIGES PAPIER

160 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	1,20 €
----------------------	--------	---	--------

#### DIN A3 SW-DRUCK:

##### WEISSES PAPIER

100 g/m <sup>2</sup>	Papier	=	0,30 €
160 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	0,40 €
200 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	0,45 €

##### FARBIGES PAPIER

80 g/m <sup>2</sup>	Papier	=	0,30 €
100 g/m <sup>2</sup>	Papier	=	0,40 €
160 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	0,50 €

#### DIN A3 FARB-DRUCK:

##### WEISSES PAPIER

100 g/m <sup>2</sup>	Papier	=	1,50 €
160 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	1,80 €
200 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	2,00 €

##### FARBIGES PAPIER

80 g/m <sup>2</sup>	Papier	=	2,00 €
100 g/m <sup>2</sup>	Papier	=	2,20 €
160 g/m <sup>2</sup>	Karton	=	2,50 €

#### PREISE FAXSERVICE:

**INLAND:** 1. Seite 1,00 €, jede weitere Seite 0,20 €  
**AUSLAND:** 1. Seite 2,00 €, jede weitere Seite 0,40 €

**RDS**  
VERLAG

Marienstraße 18a  
66287 Quierschied  
Tel. 06897 / 9 24 95 02  
Fax 06897 / 9 24 95 03



## NEUES GESUNDHEITZENTRUM MIT SENIOREINRICHTUNG IN QUIERSCHIED



Das ehemalige Gebäude der Knappschaftsklinik Quierschied hat Zukunft. Am 19. Juni haben die Saarland-Heilstätten GmbH (SHG) und die Victor's Unternehmensgruppe die entsprechenden Verträge unterzeichnet.

Am 8. Oktober 1910, also vor mehr als 100 Jahren wurde das Gebäude eingeweiht. Der ganze Häuserkomplex ist entsprechend dem Hauptgebäude im Stil der deutschen Spätrenaissance mit Anklang an Barockformen erbaut. Für die Gemeinde Quierschied und die Region ist es eine doppelt gute Nachricht, denn dieses geschichtsträchtige und wunderschöne Gebäude bleibt erhalten und erfährt eine hervorragende Folgenutzung.

Mit dem Gesundheitszentrum Quierschied wird ein innovatives Gesamtkonzept mit überregionaler Ausstrahlung angestrebt. Im Hauptgebäude will die Victor's Unternehmensgruppe eine Senioreneinrichtung betreiben, eine Toch-

terfirma hat bereits für das Hauptgebäude einen Antrag an das Land und die Pflegekassen auf Genehmigung von 121 Pflegebetten mit Langzeit-, Vital- und Urlaubspflege zur Rehabilitation gestellt. Ebenso soll auf dem Areal ein innovatives Vitalzentrum zur Betreuung älterer Menschen entstehen, welches Senioren aus der Region ansprechen soll. Ein besonderer Charakter des Hauses soll sein, dass der Übergang von der klinischen Betreuung zurück in die eigenen vier Wände gestaltet werden soll. Gerade zwischen Klinik und zuhause besteht oftmals eine problematische „Schnittstelle“ für ältere Menschen.

**Zum Gesamtkonzept gehören weiterhin:**

- Ärzte aus den Bereichen Chirurgie, Orthopädie und Innere Medizin
- Ein umfassendes Angebot an Fachtherapeuten, insbesondere in den

Bereichen Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie

- Mittelfristig will der neue Eigentümer das Gesundheitszentrum mit weiteren Angeboten aus den Bereichen Gesundheit, Rehabilitation und neuen Wohnkonzepten ergänzen.
- Die SHG wird auf dem Areal weiterhin noch mit einer Altenpflegeschule vertreten sein, in der in Zusammenarbeit mit dem Betreiber der Senioreneinrichtung junge Menschen in diesem Gesundheitsberuf ausgebildet werden.

Sehr erfreulich für die Gemeinde und die gesamte Region ist, dass durch die Inbetriebnahme der Senioreneinrichtung im neuen Gesundheitszentrum über 100 neue Arbeitsplätze entstehen sollen. Mit der Belegung der Einrichtung soll im 4. Quartal 2013 begonnen werden.

*Houtan Hajiannia*



**GVG**  
GEWERBEVEREIN  
QUIERSCHIED

**Oktoberfest**

**AUSVERKAUFT!!**  
**ZUSATZTERMIN 28. September**  
ab 19.00 Uhr

**DIE  
KONSORTIEN**



**Vorverkauf/Tischreservierung  
bei Fa. Maler Daniel**

**8-Personen-Tisch 120,- Euro (1. Juni-30. Juli)  
Einzelplatz 15,- Euro (ab 1. August)**

**Im Preis enthalten**

**1 Maß Bier mit Hähnchen und Pommes oder  
1 Maß Bier mit Leberknödel und Sauerkraut**



**JP**  
AUTOPARTNER  
**JOST+PILGER**  
GMBH  
AUTOS • SERVICE • TECHNIK

**HK** Heizungsservice  
Edmund Koehl

**V** Vereinigte  
Volksbank eG  
... meine VVB

**daniel**  
Handwerk aus Meisterhand!

**RDS**  
VERLAG

## SCHLAGZEUG SCHNUPPERKURS DER MUSIKSCHULE SULZBACH-/FISCHBACH-TAL IN DEN SOMMERFERIEN MIT DEM SCHLAGZEUGLEHRER STEPHAN DECKER

Eine Woche lang können Kinder und Jugendliche von 6-15 Jahren mit unserem Schlagzeuglehrer Stephan Decker auf rhythmische Entdeckungsreise gehen und alles ausprobieren, was man „schlagen“ kann (außer dem Lehrer natürlich).

Der Kurs findet in der letzten Ferienwoche vom 12.8.2013 bis 16.8.2013 (außer am Feiertag, 15.8.) täglich von 9.30 Uhr – 12.00 Uhr in der Grundschule Lasbach in Quierschied (im Multifunktions-Saal) statt.

Der Teilnahme-Beitrag beträgt 25 Euro.



Am letzten Tag (Freitag 16.8.2013) findet für die Eltern ein kleines Vorspiel statt, in dem die Teilnehmer zeigen können, was sie in der Woche schon alles gelernt haben.

Anmeldung unter Telefon: (06897) 56 77 62 (Sekretariat der Musikschule) bis 12.7.13 oder ab 13.7.13 per Mail an: [info@musikschule-sulzbach-fischbachtal.de](mailto:info@musikschule-sulzbach-fischbachtal.de).

## BEWEGUNGSSPASS AUF DEM SCHULHOF DER GEMEINSCHAFTSSCHULE QUIERSCHIED

Vom 13.-15. Mai waren die Pausen auf dem Schulhof der Taubenfeldschule turbulent und bunt:

Das Rollerkid's Mobil stand auf dem Hof und machte durch den bei den Schülern sehr begehrten Inhalt auf sich aufmerksam: Es ist voll gestopft mit Fun-Sport-Artikeln, die zum Mitmachen und Ausprobieren einladen.

Neben City-Rollern, Scootern und Skateboards konnten die Schüler Longboards, Ondaboards und Waveboards ausleihen und ausprobieren. All diese Geräte wurden sowohl im Sportunterricht als auch in den Pausen eingesetzt.

Die Geräte alleine laden bereits zum Ausprobieren ein und der Spaßfaktor ist enorm. Dies spiegelte sich direkt in der Begeisterung der Schüler/innen wider: War die Pause oder der Unterricht zu Ende, wollten viele nicht ans Aufhören denken. Mit oft hochroten Köpfen wurden die Roller zurückgebracht und immer wieder wurde nachgefragt, wann es weiter geht.

Für jeden war ein passendes Spielgerät dabei. Ganz Mutige konnten mit den Skateboards und Rollern über Rampen und durch einen aufgestellten Slalom-Parcours fahren und dabei ihre Geschicklichkeit beweisen.



Neben dem extrem hohen Spaßanteil kommt auch der erlebnispädagogische Bereich stark zum Einsatz: Schüler erleben mit wenigen Mitteln Erfolge, die den Selbstwert steigern und



**daniel**  
Handwerk aus Meisterhand!

Malerfirma und Fußbodentechnik Daniel GmbH  
Am Bahnhof 7 · 66287 Quierschied

**Tel. 06897 / 6 14 36**  
**www.maler-daniel.de**

• Gips/Putz	• Eigene Farbmischanlage
• Trockenbau	• Farben und Lacke
• Wärmedämmung	• Bodenbeläge/Designbeläge
• Fließestrich	• Tapeten





© RDS Verlag



die Körperwahrnehmung verbessern können. Durch die vielfältige Palette an Material entwickelt sich ein gewisser Ehrgeiz von alleine, völlig frei von Leistungsdruck und Klassenzielen.

Es wurden spontan Wettkämpfe ausgetragen:

Besonders beliebt waren die Roller-Wettfahrten, gerne auch mit den Erwachsenen. Aber auch kleine „Lerngruppen“ bil-

deten sich spontan. Die Schüler zeigten sich gegenseitig Tricks oder vermittelten einander einfache Grundkenntnisse, die sie sich angeeignet hatten oder bereits beherrschten. Auch die Schoolworkerin Elke Weingardt (Diakonisches Werk an der Saar gGmbH), die den Anhänger in Kooperation mit der Nachmittagsbetreuung der Grundschule organisiert und während der Schulzeit mit betreut hat, ließ sich mit Begeisterung von einigen Schülern in die Kunst des Waveboardfahrens einweisen: Die Schüler wurden zu Experten, die Erwachsenen zu Lehrlingen. Ein gelungener Rollentausch für beide Seiten!

Bei all dem Spaß blieb die Sicherheit natürlich nicht unbeachtet, denn auch die passende Schutzausrüstung stand zur Verfügung.

Leider spielte das Wetter nicht an allen Tagen mit, so dass bei Regen der Spaß ausfallen bzw. in die Halle verlegt werden musste.

Alles in Allem blicken wir auf eine gelungene Aktion zurück, die nach Meinung der Schüler und der betreuenden Lehrer gerne wiederholt werden darf!

## WER BIETET EINEN FAHRBAREN MITTAGSTISCH AN, WIE BEANTRAGE ICH EINE PFLEGESTUFE UND WO GIBT ES FREIZEITANGEBOTE FÜR ÄLTERE? ERSTER SENIORENWEGWEISER DER GEMEINDE QUIERSCHIED INFORMIERT UND KLÄRT AUF

Die gewohnte Lebenssituation älterer Menschen kann sich mit zunehmendem Alter von heute auf morgen drastisch und einschneidend ändern. Darauf sollte jeder ältere Mensch vorbereitet sein und sich schon frühzeitig Gedanken machen, wo es im Ernstfall Hilfe gibt und wen man ansprechen kann.



ter Wengler das neue Nachschlagewerk offiziell der Presse, geladenen Gästen und Sponsoren im Rahmen einer Festveranstaltung im Rathaus Quierschied präsentiert.

Die Din A4-Broschüre bietet viel Informatives. Auf rund 60 Seiten finden Inter-



essierte hilfreiche Kontaktdaten und Adressen von städtischen, gemeindlichen und staatlichen Stellen, von Kirchen, Wohlfahrtsverbänden oder Sportvereinen.

Der Seniorenwegweiser Generation 60 plus soll mit seinen komprimierten Informationen sowohl älteren Menschen als auch deren Angehörigen sowie den Vertreterinnen und Vertretern von Einrichtungen und Organisationen dienen.

Bürgermeisterin Karin Lawall: „Der Bedarf an Rat und Hilfe zu rechtlichen Fragen, wirtschaftlichen Hilfen, Gesundheitsförderung und Pflege oder der Freizeitgestaltung wird stetig steigen. Der neue Wegweiser soll unsere Seniorinnen und Senioren ermutigen, angebotene Hilfen und Möglichkeiten anzunehmen, zu nutzen oder an andere weiterzugeben“.

Seniorenbeiratssprecher Peter Wengler:

„Der Seniorenwegweiser widmet sich den speziellen Fragen und Bedürfnissen der älteren Generation und stellt Informa-



tionen für diese zusammen. All diese Informationen müsste man sonst sehr zeitraubend zusammensuchen“.

Die neue Broschüre für die „Generation 60 plus“ ist im Rahmen des Projektes Bürgerarbeit, unter der Leitung von Frau Ute Recktenwald, mit viel Herzblut und großem Engagement entstanden und konnte mit freundlicher Unterstützung folgender Sponsoren realisiert werden:

Apotheke Am Alten Markt, Bäderbetriebsgesellschaft, Massagepraxis Bonnaire, Taxi Britz, Calendula Apotheke, DRK Quierschied, Seniorenresidenz GESA, Kneipp-Verein, Heizungsservice Edmund Koehl, Bestattungen Kröner, La Carte, Gesundheitszentrum La Vita/ Claudia Wahrheit, Taxi Lippert, Live Fitness by octomed, Pflegeheim Maria Theresia, Marien-Apotheke, Elektro R. Meyer, Augenarzt Dr. Prinz, RDS-Ver-

lag GmbH, Arztpraxis Dr. Reichert, R.G. Dienstleistungen, RiNK Rehaservice GmbH & Co. KG, Rosen Apotheke, Saarland Versicherungen, Pflegedienst Gabi Scheidt GmbH, Gesundheitsberatung Stefanie Schneider, Sparkasse, VdK Fischbach-Camphausen, VdK Göttelborn, VdK Quierschied, Verband Wohnungseigentum-Siedlergemeinschaften Fischbach-Camphausen und Quierschied, Pietät Zimmer.



Der Seniorenwegweiser Generation 60 plus ist ab sofort kostenlos an folgenden Stellen erhältlich:

- Rathausinformation, Rathaus Quierschied
- Gemeindebücherei
- Arztpraxen
- Apotheken
- Massagepraxis Bonnaire

- Gesundheitszentrum La Vita
- Live Fitness
- Seniorenmittagstisch/Quierschied und Fischbach
- Sparkasse Quierschied
- Volksbank Quierschied
- Fischgeschäft „La Carte“



Tel. 06897 / 60 08 90  
www.huwig-reisen.com

## AKTUELLE FAHRTEN



### Streisselhochzeit in Seebach b. Wissembourg

21.07.2013 € 35,-  
(inkl. Bus + Führung + Eintritt)



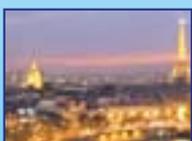
### Rust Europa-Park

27.07.2013 € 53,-  
(inkl. Bus + Eintritt)



### Beim Herzog Henri dehemm Tagesfahrt Luxembourg mit Führung im Großherzoglichen Palais

27.07. oder 13.08.2013 € 35,-  
(inkl. Bus + Führung)



### 3-Tage-Paris

09. - 11.08.2013 € 195,-  
(inkl. Bus, Übernachtung, Frühstück und Stadtrundfahrt)



### Mirabellenfest in Metz Fêtes de la Mirabelle 2013

25.08.2013 € 23,-  
(inkl. Bus + Führung)



### St. Goar „Rhein a Flammen“

21.09.2013 € 29,-



### Flugplatzbesichtigung in Ramstein

23.09.2013 € 20,-  
(inkl. Bus + Führung)



### Neustadt/Weinstraße „Winzerfest“

13.10.2013 € 21,-



### Silvester am Bodensee

29.12.2013-2.01.2014 € 435,-  
(inkl. Programm)



## SPORTLERBESTENEHRUNG 2013

### SPORTLICHE BOTSCHAFTER DER GEMEINDE QUIERSCHIED AUSGEZEICHNET

Leistungsorientierte Hobbysportler sind meist voll in ihrem Element, haben Spaß am „Erlebnis Sport“ oder einfach nur Lust, sich fit zu halten und ganz nebenbei noch hervorragende Ergebnisse zu erzielen.

Die Besten der Besten ihrer Sportart und Altersklasse wurden am Freitag, den 14. Juni in der Gaststätte der Fischbachhalle bei der Sportlerbestenehrung der Saison 2011/2012 für ihre herausragenden Leitungen ausgezeichnet.

Im Rahmen des zweistündigen Programms erhielten Mannschafts- und Einzelsportler zwischen „8 und 80“ ihre persönliche Ehrenurkunde und ein besonderes Präsent aus den Händen von Bürgermeisterin Karin Lawall.

Auch das hervorragende sportliche und soziale Engagement von Trainern, Betreuern und Spartenleitern der Vereine, Mannschaften und Einzelsportler würdigte die Verwaltungschefin ausdrücklich.

„Quierschied ist eine sportbegeisterte Gemeinde. Ich bin stolz auf die zahlreichen sportlichen Höchstleistungen unserer Jugend, unserer Aktiven im Erwachsenen- und Seniorenalter“, lobte Bürgermeisterin Lawall während der Bestenehrung.

Zwischen den Ehrungsblöcken ließ

Schlagzeuger Nils Morsch von der Musikschule Sulzbach-/Fischbachtal die Gaststätte in der Fischbachhalle mit „fetzig Beats“ so richtig beben. Das Duo Nicholas Bost (Keyboard) und Christine Getz (Gesang) gestaltete das weitere musikalische Programm mit Pop-/Rockeinlagen von „Adele“ oder „Kings of Leon“.

#### Einzelsieger des Vereins zur Prävention und Rehabilitation Quierschied „Hilfe durch Sport“:

Jennifer Rücker: 1. Platz Landesmeisterschaft 2012 im 50m und 100m Brustschwimmen sowie 25m Freistil in der Klasse S 14 Jugend weiblich

Martin Weber: 1. Platz Landesmeisterschaft 2012 im 50m und 100m Brustschwimmen sowie 50m und 100m Freistil in der Klasse S 14 Sen. männlich



David Scherer: 6-facher Juniorenweltmeister 2012 in Tschechien und Dubai im Rennrollstuhlfahren in der Klasse T 54  
Julian Kirsch: 1. Platz Landesmeisterschaft 2012 im 100m Brustschwimmen in der Klasse S 14 Jugend männlich

Lea Thomé: 2. Platz Juniorenweltmeisterschaft 2012 in der Schweiz im Rennrollstuhlfahren 100m Sprint in der Klasse U 16 weiblich

Tim Jeckel: 1. Platz Juniorenweltmeisterschaft 2012 in der Schweiz im Rennrollstuhlfahren 100m Sprint in der Klasse U 16 männlich

#### Landessieger bei „Jugend trainiert für Olympia“ mit der Schulmannschaft der GemSchule/ERS Quierschied in der Wettkampfklasse III:

Alexander Albers, Matthias Becker, Tim Brill, Alihan Civak, Jonas Fernsner, Marvin Quinten, Lars Schoppa, Björn Thomas.

Von der Sparte Volleyball im TV Quierschied wurde die männliche U





**14 Mannschaft geehrt, die die Saarlandmeisterschaft 2012 und 2013 errungen hat, außerdem die weibliche U 13 Mannschaft für die Saarlandmeisterschaft 2013.**



**Saarlandmeister der Oberligamannschaft Saar in der Disziplin „Dreiband“ wurde der Billard-Club Quierschied.**



**Einzelsieger des Schützenvereins „Tell“ Quierschied:**  
Hannah Zimmer: 1. Siegerin bei der Meisterschaft auf Landesebene 2012 beim Luftgewehr-Schießen in der Schülerklasse weiblich



Sinah Grewenig: Saarlandmeisterin 2012 in der Damenklasse im Kleinkalibergewehr-Schießen Liegend-Kampf 60 Schuss und 3-Stellung 3 x 20 Schuss  
Reiner Grewenig: Saarlandmeister 2012 in der Herren-Altersklasse im Luftgewehr-Schießen 40 Schuss stehend



#### **Einzelsieger der Sparte Leichtathletik des TV Quierschied:**

Lukas Schmitz: Saarländischer Hallenmeister 2012, U 18 männlich im Hochsprung mit 1,85 m und Saarlandmeister 2012, U 18 männlich bei der 4 x 100 m Staffel

Kai Seewald: Saarlandmeister 2012, U 18 männlich im 400m Hürdenlauf

Andreas Feid: Saarlandmeister 2012, Senioren M 45 im Hochsprung mit 1,45 m

#### **Einzelsieger des Motorsportclubs Quierschied:**

Vivien Dingert: 3. Siegerin 2012 bei der Westdeutschen ADAC Kart-Cup-Meisterschaft auf Bundesebene

Giosi Galati: 1. Sieger 2012 beim ADAC PKW-Slalom auf Landesebene

Lennard Kiefer: 2. Sieger 2012 beim ADAC Kart-Youngster-Cup auf südwestdeutscher Ebene

Marvin Werner: 1. Sieger 2012 bei der Kart-Rundstrecke auf südwestdeutscher Ebene

#### **Einzelsieger des Judoclubs Quierschied:**

Mike Schmitt: 1. Platz Saarländische Einzelmeisterschaft 2011, U 11 männlich bis 30 Kg

Michael Reddich: 1. Platz Saarländische Einzelmeisterschaft 2012 in der Altersklasse U 11 männlich bis 38 Kg



Gert Schmitt: 1. Platz Saarländische Einzelmeisterschaft 2012 in der Altersklasse Ü 30 männlich bis 81 Kg

Frank Schneider: 1. Platz Saarländische Einzelmeisterschaft 2012 in der Altersklasse Ü 30 männlich bis 90 Kg

Moritz Krämer: 2. Platz Meisterschaft der luxemburgischen Kampfsportarten Coupe FLAM 2013 in den Altersklassen Jugendliche und Erwachsene bis 73 Kg

Marco Ronconi: 1. Platz internationales Vulkaneifel-Turnier 2012 des Landesverbandes Rheinland in der Altersklasse Erwachsene bis 60 Kg

#### **Einzelsieger des Turnvereins Fischbach-Camphausen:**

Otto Schmidt: Saarlandmeister 2012 im Turnen, gemischter Vierkampf, Altersklasse 85 und älter

Lothar Weisenbach: Saarlandmeister 2012 im Turnen, gemischter Vierkampf, Altersklasse 70 und älter



**Einzelsieger für die Saarländische Schwimgemeinschaft Saar Max Ritter:**  
Jurek Frey: 4. Platz bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen 2012 im Jahrgang 1997

**Einzelsieger für den Motorsport-Club Schiffweiler:**

Stephan Maurer: belegte im Großherzogtum Luxemburg den 1. Platz als Co-Pilot bei der Beifahrerwertung in der Euro-Rallye-Trophée 2012 (Rallye Europameisterschaft der Amateure)



**Einzelsieger im Marathonlaufen:**

Dominik Brysch: 1. Platz beim ING Night Marathon Luxembourg in seiner Altersklasse

**Einzelsieger für die Ford Radsportgruppe Saarlouis:**

Stefan Fries: Landessieger in der Einzelwertung 2011 und 2012 beim Saarländischen Radfahrer-Bund im Radtourenfahren auf der Langstrecke in der Altersklasse Senioren I



## BAUBEGINN FÜR FREIZEIT-RADWEG DURCH DAS FISCHBACHTAL

**Gemeinschaftsprojekt von Quierschied, Stadt Saarbrücken und Regionalverband**

Schon lange besteht in der Gemeinde der Wunsch nach einem sicheren und gut zu befahrenden Radweg von Quierschied nach Saarbrücken.

Aktuell müssen Radtouristen und Freizeitsportler noch die stark befahrene Landstraße L 127 nehmen um zur Landeshauptstadt zu kommen, was aber nicht jedermanns Sache ist.

In Kürze beginnen nun die Bauarbeiten für einen neuen Freizeitradweg durch den Wald - eine Querverbindung durch das Fischbachtal - vom Netzbachweiher bis zum Saarbrücker Stadtteil „Rußhütte“.

Die Baumaßnahme ist ein Gemeinschaftsprojekt von Landeshauptstadt Saarbrücken, Regionalverband Saarbrücken und der Gemeinde Quierschied und auf Initiative von Quierschied zu Stande gekommen.

Den Beginn der Bauarbeiten für die Transversale haben Bürgermeisterin Karin Lawall, Saarbrückens Oberbürgermeisterin Charlotte Britz und Regionalverbandsdirektor Peter Gillo am Dienstag, den 18. Juni symbolisch mit einem Spatenstich eröffnet.



Bürgermeisterin Karin Lawall freut sich in doppelter Hinsicht über dieses wichtige gemeinsame Bauprojekt: „Der Bau der Trasse durch das Fischbachtal ist uns schon lange eine Herzensangelegenheit. Radsportler und Freizeitradler kommen in Zukunft noch schneller und sicherer durch das Netzbachtal nach Saarbrücken. Wir gewinnen nicht nur eine neue attraktive Querverbindung im Radwegenetz Velo visavis hinzu, die reizvolle Bergbaufolgelandschaft in Fischbach und Quierschied mit ihrer herausragenden Industriekultur wird außerdem besser touristisch erschlossen“.

Dem Baubeginn gehen mehrere Jahre Planung und naturschutzrechtliche Untersuchungen voraus. Da die Fischbachau ein sogenanntes „Flora-Fauna-Habitat-Schutzgebiet“ ist, waren aufwändige naturschutzrechtliche Genehmigungsverfahren

nötig, erklärt Karin Lawall: „Es handelt sich um ein besonderes Naturschutzgebiet mit ganz unterschiedlichen Tier- und Pflanzenarten. Tierarten wurden gezählt, Brutzeiten erfasst und eine umfassende Bestandsaufnahme gemacht. Das hat viel Zeit in Anspruch genommen, weil die Erfassung natürlich nicht ganzjährig, sondern nur zu bestimmten Zeiten möglich war. Erst als sicher war, dass wir den Lebensraum der Tiere und Pflanzen nicht gefährden, konnten wir uns guten Gewissens für die Baumaßnahme entscheiden“.

Abgesehen davon ist die Landstraße an vielen Stellen nicht breit genug, um einen Radweg abzutrennen. Die Breite der L 127 wird durch die naturräumlichen Gegebenheiten des Fischbachtals bestimmt, so dass auf einer Seite der Landstraße unmittelbar der Hang ansteigt, das Gelände auf der anderen Seite steil zur Fischbachaue hin abfällt. Eine Verbreiterung der L 127 ist zu kostspielig, weil umfassende Gelände- und Erdarbeiten nötig wären.

Regionalverbandsdirektor Peter Gillo: „In Abstimmung mit den Projektpartnern haben wir uns daher für den Ausbau von älteren, zum Teil kaum genutzten Forstwirtschaftswegen im Wald der Fischbachaue entschieden. Sie werden mit einer Schotterdeckschicht versehen und eignen sich dann für Radfahrer. Außerdem sorgen wir für eine touristische Beschilderung des Weges.“

An einer Stelle der Streckenführung ist die Überquerung des Fischbachs erforderlich.

Charlotte Britz, Oberbürgermeisterin der Stadt Saarbrücken: „Um Rußhütte künftig besser vor Überschwemmungen schützen zu können, baut die Stadt einen Damm, der eventuelle Wassermassen in der Aue staut. Die Radwegetrasse wird auf der Staumauer verlaufen“. Es wird ein abgeriegelter Damm mit Durchlass entstehen, der nur so viel Wasser durchlässt, wie es das Bachbett des Fischbachs im Saarbrücker Stadtteil Rußhütte fassen kann.

Die Kosten in Höhe von 300.000 Euro für die Planungs- und Genehmigungsverfahren und den Bau der Radwege-Trasse werden zu 50% durch das Interreg Projekt grenzüberschreitendes Radwegenetz Velo visavis von der EU finanziert. Die Landeshauptstadt Saarbrücken steuert einen Eigenanteil von 80.000 Euro bei, die Gemeinde Quierschied übernimmt 30.000 Euro.

Bürgermeisterin Karin Lawall: „Der Ausbau von Radwegen ist sehr kostspielig und könnte von uns allein nicht bewältigt werden. Ich freue mich sehr, dass das Bauvorhaben, durch dieses Gemeinschaftsprojekt und den Zuschuss der Europäischen Union, realisiert wird“.



Mediacom Gesellschaft  
f. Computer u. Netzwerktechnik mbH  
Gewerbegebiet „Auf Pfuhlst“  
66589 Merchweiler

Tel.: 0 68 25 / 95 29 20  
info@mediacom-online.de

Mo. -Fr. von 10:00 - 18:00  
Sa. von 10:00 - 14:00

**HILFREICH: WERKSTATT-SERVICE\***  
Wir kümmern uns um jeden Rechner – egal wo Sie ihn gekauft haben.  
In unserer eigenen Werkstatt, in Ihrem Store.



**REPARATUREN**

- ➔ Reparatur defekter Hardware
- ➔ Korrektur defekter Software





**SICHERHEITSDIENST**

- ➔ Überprüfung auf Viren und Spyware
- ➔ Viren- und Spywareentfernung



**WUNSCH-PC**

- ➔ Bau eines Wunsch-PCs nach Ihren Vorstellungen

\*ausgeübt im Rahmen eines unerheblichen handwerklichen Nebenbetriebes.

[www.mediacom-online.de](http://www.mediacom-online.de)



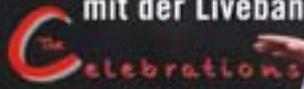
# 50-Jahr-Party

Volleyball TV Quierschied

Fischbachhalle Fischbach

# 5. Oktober

„Elvis“ Sigi Oster  
mit der Liveband






Einlass ab 18.30 Uhr

20.00 - 22.00 Uhr Rock-Pop

22.15 Uhr Las Vegas Show

Karten erhältlich bei  
Maier Daniel GmbH · Tabak Thomé · Bäckerei Volker Schaum · Sport Jochum  
Kartenpreis im Vorverkauf 13,00 Euro · an der Abendkasse 15,00 Euro



## ANMERKUNG ZUM ARTIKEL DER FREIEN WÄHLER IN DER JUNI-AUSGABE DES „ES KÄSBLÄTTSCHE“

**In der Juni-Ausgabe des „es Käsblätttsche“ haben die FREIEN WÄHLER unter der Überschrift „Kommunalaufsicht teilt die Meinung der FREIEN WÄHLER Quierschied“ wieder einmal versucht, die Bürgermeisterin und Ihre Verwaltung in ein schlechtes Licht zu rücken.**

Es wird von Verzögerungstaktik gesprochen, es wird die Frage aufgeworfen, was verschleiert werden soll und auch mit welchen Steuer- und Gebührenerhöhungen bzw. Schließungen noch zu rechnen ist.

Wären nicht solche böswilligen Formulierungen im Artikel der FREIEN WÄHLER enthalten, hätte die Verwaltung auf die inhaltlich falsche Darstellung der FREIEN WÄHLER vermutlich gar nicht reagiert, so wie ja auch auf Reaktionen bei zahlreichen fraglichen Veröffentlichungen der vergangenen Monate bewusst verzichtet worden ist.

Zum Sachverhalt:

Mit dem Haushaltsjahr 2010 hat die Gemeinde Quierschied von der bisherigen kameralistischen Buchführung auf die doppische Buchführung umgestellt. Dies setzte voraus, dass zum Stichtag 01. Januar 2010 eine Eröffnungsbilanz für das „Unternehmen Gemeinde Quierschied“ erstellt werden musste, die nach Prüfung durch ein Wirtschaftsprüfungunternehmen am 22.09.2011 einstimmig beschlossen wurde. Konsequenter Weise ist im Rahmen der Doppik am Ende eines Haushaltsjahres eine Schlussbilanz zu erstellen. Wie die meisten Kommunen im Saarland (zwischenzeitlich haben alle auf die doppische Buchführung umgestellt) hatte auch die Gemeinde Quierschied mit dieser neuen Buchführungstechnik Anlaufschwierigkeiten und wurde wie die anderen Kommunen von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften beim Umstieg auf die Doppik begleitet. Dieser für die Verwaltungen neue Weg war durch intensive Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zwar in

großem Maße geübt, dennoch befanden sich auf ihm zahlreiche Stolpersteine, die in anderen Kommunen dazu geführt haben, dass die Eröffnungsbilanz für 2010 erst dieser Tage in die Gremien gebracht wurde.

Nachdem der Jahresabschluss 2010 zur Prüfung in den gemeindlichen Rechnungsprüfungsausschuss gegeben worden war, wurde in diesem Gremium mit der Belegprüfung begonnen und sie wurde zu Beginn des Jahres 2013 abgeschlossen. Der Rechnungsprüfungsausschuss (bestehend aus Mandatsträgern) leitet nun sein Prüfungsergebnis dem Gemeinderat zu, der dann die Feststellung des Jahresabschlusses beschließen wird. Diese korrekte Vorgehensweise bestätigt auch die Kommunalaufsicht im Schreiben an die FREIEN WÄHLER. (Zitat aus dem Schreiben der Kommunalaufsicht: „Die Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses wird dem Gemeinderat und damit auch der Fraktion der FREIEN WÄHLER Quierschied erst im Vorfeld der Beschlussbefassung des Gemeinderates als Erläuterung zur Verfügung gestellt werden.“)

Und genau dies ist die Mitteilung der Kommunalaufsicht hinsichtlich der von den FREIEN WÄHLERN kritisierten „fehlenden“ Schlussbilanz 2010. Bedauerlich, dass man diesen, die Beschwerde der FREIEN WÄHLER auswertenden Teil der Antwort der Kommunalaufsicht offensichtlich „überlesen“ oder bewusst unterschlagen hat. Vielmehr zitiert man den in der Einleitung des Schriftstückes vorangestellten allgemeinen Gesetzestext zum Jahresabschluss, der nicht auf die besonderen Umstände der Umstellung auf die Doppik abstellt, die einen anderen Zeitrahmen rechtfertigen.

Wie oben bereits erwähnt gehört die Gemeinde Quierschied zu den Ersten, die einen doppischen Haushalt vorgelegt haben und die die entsprechenden Beschlüsse zum Abschluss des Jahres 2010 in Vorbereitung hat.

Dies ist auch der Kommunalaufsicht bekannt und hat gegenüber der Gemeinde

keinerlei Tadel ausgesprochen.

Die in dem Beitrag der FREIEN WÄHLER aufgeworfene Frage, was hier verschleiert werden soll, hat wohl die Absicht, dem unbefangenen Leser zu vermitteln, dass die Verwaltung vom Jahresschlussergebnis des Jahres 2010 her etwas zu verbergen habe. Es wird trotz Belehrung durch die Kommunalaufsicht missachtet, dass nicht die Verwaltung das Jahresergebnis feststellt, sondern der Gemeinderat. Da dieser in seiner Entscheidung frei und nur an Recht und Gesetz gebunden ist, wäre es eine Ungehörigkeit der Verwaltung, dem Ratsbeschluss vorzugreifen und Ergebnisse zu verkünden. Dennoch, und dies wurde in mehreren Sitzungen bereits gesagt, wird der Jahresabschluss 2010 positiv sein.

Warum wissen dies die FREIEN WÄHLER nicht?

Was leider aus dem Artikel der FREIEN WÄHLER nicht hervor geht, ist der Hinweis der Kommunalaufsicht, dass die Fraktion der FREIEN WÄHLER das Recht habe, aus ihrer Mitte ein Mitglied zu benennen, das mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, an den Ausschusssitzungen teilnehmen kann. Insoweit könne die Fraktion dann auch Kenntnis nehmen von den Beratungen und den Empfehlungen des Rechnungsprüfungsausschusses.

Von dieser Möglichkeit machen die FREIEN WÄHLER jedoch keinen Gebrauch!

Darüber hinaus hat die Kommunalaufsicht die FREIEN WÄHLER darauf verwiesen, dass jedes Ratsmitglied das Recht hat, sich von der Bürgermeisterin über alle Angelegenheiten, die der Beschlussfassung des Gemeinderates unterliegen, unterrichten zu lassen. Dies sehe auch die Geschäftsordnung des Gemeinderates Quierschied vor.

Dieses Recht haben die FREIEN WÄHLER in der Thematik mehrfach ausgeübt, und Fragen wurden jeweils allgemein nachvollziehbar beantwortet.

Wohl nicht von ungefähr kommt der

letzte Hinweis der Kommunalaufsicht an die FREIEN WÄHLER, dass Anfragen „ins Blaue hinein, bei denen ein berechtigtes Auskunftsinteresse weder dargelegt noch ersichtlich ist, keine Auskunfts-pflicht auslösen“.

Diese Anmerkungen zur Veröffentli-

chung der FREIEN WÄHLER dürften dem neutralen Leser ausreichen, zu erkennen, welcher Versuch mit dem Artikel wieder gestartet wurde.

Sollte es Zufall sein, wenn man beim Rückblättern in der örtlichen Presse feststellt, dass auch im vergangenen Jahr, nach dem die Sonne ihre ersten

Strahlen verschickt hatte, ein Artikel im Zusammenhang mit dem Kinderbecken im Freibad erschien, der ebenfalls ins rechte Licht gerückt werden musste.

Gemeindeverwaltung Quierschied

## SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN AUF HEISSEN BRETTERN UNTERWEGS! ABG NACHMITTAGSBETREUUNG DER FGTS QUIERSCHIED-LASBACH



Kinder in schwarzer Schutzkleidung, die Seite an Seite stehen, mit wachem Blick, zu allem entschlossen und voller Vorfreude, was da kommen möge. Wer bei dieser Beschreibung an die Aufführung eines Theaterstücks zur antiken Kriegsführung denkt, liegt weit daneben!

Denn: Ende Mai wurde den Schülern der FGTS Lasbach Erlebnispädagogik

der ausgefallenen Art geboten. In Kooperation mit der Schoolworkerin E. Weingardt von der Gemeinschaftsschule Quierschied konnte unsere Einrichtungsleitung Frau Freihöfer, für drei Tage das Rollerkids-Mobil an unsere Schule bringen. Ausgestattet mit einer Vielzahl an klassischen Skateboards, modernen Waveboards und anderen Fortbewegungsmitteln zog es die Kinder schon am ersten Tag gleich nach den Hausaufgaben in seinen Bann. Die Kids rasten und rollten über den Schulhof oder bei schlechtem Wetter durch die Turnhalle, bauten sich Hindernisse und sogar kleinere Parcours, die sie mit viel Geschick zu überwinden versuchten. Die allermeisten von ihnen probierten sich auch auf Fortbewegungsmitteln aus, die ihnen

gänzlich unbekannt waren und zeigten sich gegenseitig, den Betreuern und den Eltern, was sie bereits konnten oder neu erlernt hatten. Die bereits beschriebene martialische Schutzkleidung verhinderte hierbei, dass es zu größeren Verletzungen kommen konnte, so dass das Personal unserer Ganztagschule kaum eingreifen musste. Dieses Projekt verknüpfte auf spannende Weise Elemente der Bewegungspädagogik mit der Erlebnispädagogik und bot den Kindern die Möglichkeit, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten ehrgeizig mit vielen kleineren Fortbewegungsmitteln zu beschäftigen. Insbesondere das Learning by doing erwies sich hierbei für unsere Schüler und Schülerinnen im Freizeitbereich zielführend.

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH - 40 JAHRE SCHÜLERLOTSEN IN QUIERSCHIED



Quierschieder Schülerlotsen mit Partner/in und Gratulanten

Foto: E. Müller

Aus diesem Anlass hatte die Gemeinde am Sonntag, 09. Juni 2013 zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag in das Jugendheim an der Glashütte eingeladen. In seiner Begrüßungsansprache konnte der 1. Gemeindebeigeordnete Karl-Heinz Lander neben den aktiven Schul-

weghelfern aus Quierschied auch ehemalige Schülerlotsen begrüßen, darunter auch Herrn Werner Jäckel, der in den 80iger Jahren als Obmann der damaligen Schülerlotsen tätig war.

Der Einladung ebenfalls gefolgt waren Herr Ortsvorsteher Michael Bost, Herr

Pendorf, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins, Frau Hiltrud Heimes-Vogel, Rektorin der Grundschule Lasbach, Frau Stillemunke als Schulleiterin, der Obmann der Kollegen aus Göttelborn, Herr Wolfgang Göddemeyer sowie Herr Rektor a.D. Dr. Gregor

Kipper, sowie Herr Axel Matheis von der Verwaltung der Gemeinde Quierschied. In seiner Rede betonte Herr Lander, dass sich die Gemeinde glücklich schätzen kann, über eine solche Truppe zu verfügen, die nun schon 40 Jahre im Dienste der jüngsten Verkehrsteilnehmer ehrenamtlich tätig ist.

Er sprach die Hoffnung der Gemeinde, der Kinder, der Eltern und auch der Schulleitung aus, dass sich auch in den kommenden Jahren immer wieder Männer und Frauen zu diesem freiwilligen Dienst zum Wohle unserer Schulkinder bereitfinden.

Als Dankeschön überreichte Herr Lander für die Gemeinde, Herr Pendorf für den Heimat- und Verkehrsverein, welcher sich traditionsgemäß seit langen Jahren finanziell mit einbringt, sowie Herr Göddemeyer im Namen der Schü-

lerlotsenkollegen aus Göttelborn ein Geldgeschenk.

Einen besonderen Geburtstagsgruß überbrachten einige Kinder der Grundschule Lasbach. Sie überraschten die Jubiläumsgesellschaft mit modernen

Trommelklängen, sehr melodisch dargebrachtem Flötenspiel und Solobeiträgen mit Bratsche, Geige und Querflöte unter der Leitung von Frau Petra Walter und dem Musikdozenten Herrn Decker. Für diese gelungene Überraschung bedank-

te sich ganz herzlich der Obmann der Quierschieder Schülerlotsen, Herr Werner Jungbluth im Namen seiner Kollegen bei „Ihren“ Kindern.

## BAUMPFLANZAKTION DES JUGENDROTKREUZES QUIERSCHIED

Am 24.5.13 pflanzte das Jugendrotkreuz Quierschied im Rahmen der neuen Kampagne des Jugendrotkreuzes „Klimahelfer-Änder was bevor's das Klima tut“ einen Baum vor dem DRK-Heim.

Das Jugendrotkreuz macht bei der Aktion „Create a Place“ mit, bei der das Ziel ist, in der Zeit vom 01.03. bis 23.06.2013

deutschlandweit so viele Bäume wie möglich zu pflanzen um ein Zeichen gegen die gesundheitlichen Auswirkungen des Klimawandels zu setzen.

Da Bäume als Schattenspender und CO<sub>2</sub>-Speicher wichtige Klimaregulatoren sind und damit vor zu vielen Sonnenstrahlen schützen stellt das Jugendrot-

kreuz die Forderung auf: „Wir fordern mehr Schattenplätze durch Bäume und mehr öffentliche Trinkbrunnen zum Schutz unserer Gesundheit!“

Das DRK Quierschied dankt der Verwaltung und dem Gemeindebauhof für die hilfreiche Unterstützung der Aktion.

## INFORMATION DER KINDER- UND JUGENDBEAUFTRAGTEN



Liebe Jugendliche, liebe Eltern und interessierte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Quierschied,

nach meinem beruflichen Weggang aus der Gemeinde Quierschied arbeite ich nun inzwischen seit gut einem Jahr hauptamtlich in der sozialpädagogischen Ausbildungsbegleitung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Im Rahmen der Beratung erfahre ich täglich neu, wie vielfältig und meistens dringend die Fragen, Sorgen und Hürden sind, die einem während der Ausbildungszeit, und auch schon in der Zeit davor, oftmals ganz plötzlich begegnen. Was dabei und dagegen hilft?

Nach meiner und der Erfahrung der Kollegen hilft vor allem Vorbeugen, das heißt sich frühzeitig informieren und die richtigen Servicestellen zur Beratung in Anspruch nehmen - also bspw. sich Antworten auf Fragen wie die folgenden beschaffen: Wie geht es nach der allgemeinbildenden Schule weiter – welche Ausbildungsmöglichkeiten habe ich mit meinem Schulabschluss oder auch ohne einen Schulabschluss? Wie weiß ich wel-

cher Beruf der passende für mich ist? Wie bewerbe ich mich richtig? Wo und unter welchen Voraussetzungen bekomme ich fachlich und finanziell Unterstützung während meiner Ausbildung?

Was gar nicht hilft? Einfach in den Tag leben, Zeit verschenken und denken: „Das wird schon!“ Oder auch sich nicht trauen Fragen zu stellen und sich Hilfe einzufordern!

Doch diese Haltung, die so gar nicht hilft, begegnet mir in meiner täglichen Arbeit viel zu oft. Und das, obwohl über Bundesagentur für Arbeit und Jobcenter, Schulen und seriöse Servicestellen, alle Antworten und Informationen verfügbar sind, die die Betroffenen benötigen. Manchmal ist die größte Hürde aber auch einfach nur der erste Schritt und die Frage: Wo setze ich an?

Sofern Interesse besteht, möchte ich gerne in der kommenden Zeit gemeinsam mit der Gemeinde Quierschied, den ansässigen Jugendzentren und Schulen, Betrieben und der Agentur für Arbeit, als größtem Dienstleister am Arbeitsmarkt, Wege im und aus dem Ausbildungs-labyrinth aufzeigen.

Angehende Auszubildende, sowie diejenigen, die es bereits sind, sollen dabei

unterstützt werden, rechtzeitig Antworten auf wichtige Fragen und Hilfe bei Problemen rund um den Berufseinstieg zu finden.

Daher die Bitte an Euch/Sie, mir per Email die Fragen und Probleme zukommen zu lassen, die Euch/Sie beschäftigen. Diese werden dann persönlich beantwortet bzw. werden zusätzlich zu bestimmten Themen auch allgemeine Informationen im Quierschieder Anzeiger und auf der Homepage der Gemeindeverwaltung unter [www.quierschied.de/freizeit-familie/kinder-jugendliche/](http://www.quierschied.de/freizeit-familie/kinder-jugendliche/) veröffentlicht. Bei entsprechender Nachfrage wird es daneben in Zusammenarbeit mit den oben genannten Partnern auch einen oder mehrere Ausbildungs-Informationstage geben.

**Also, nun seid/sind Ihr/Sie an der Reihe! Wir freuen uns auf Eure/Ihre Fragen und Anliegen – bitte per Email an: [jugendbeauftragte@gemeinde-quierschied.de](mailto:jugendbeauftragte@gemeinde-quierschied.de).**

**Katharina Fischer,  
Kinder- und Jugendbeauftragte  
Karin Lawall, Bürgermeisterin**

## JAKOBSPILGER AUFGEPASST!

Pilger-Wanderer auf den Jakobswegen zwischen Mainz und Metz können sich im Gemeindebezirk Göttelborn einen weiteren Pilger-Stempel abholen.

Die ehemalige Grube und Bergwerksiedlung Göttelborn ist Pilgerstation auf der Route Pfalz/Saarland/Lothringen. Den Stempel gibt es ab sofort auf dem Campus Göttelborn in der Cafékantine Flöz oder im benachbarten Gesundheitszentrum Live.

Im Flöz ist er von Montag bis Freitag zwischen 11.00 Uhr und 15.00



Uhr erhältlich, dienstags ab 18.00 Uhr bis ca. 24.00 Uhr und sonntags von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Im Live Gesundheitszentrum gibt es den Pilgerstempel von Montag bis Freitag zwischen 08.00 Uhr und 22.00 Uhr, Samstag und Sonntag zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr und an Feiertagen zwischen 10.00 und 14.00 Uhr.



Quierschied - Tel. 0 68 97 - 966 400

Jetzt auch online: [www.glasholzbau-klein.de](http://www.glasholzbau-klein.de)

- Fenster
- Rollläden
- Überdachungen
- Terrassen - Balkone
- Innenausbau
- Türen
- Markisen
- Wintergärten
- Glasreparaturen
- Isolierglas

Aktueller denn je: **EINBRUCHSCHUTZ**

Damit Sie sich Zuhause sicher wohlfühlen.

**Alle 4 Minuten wird in Deutschland ein Einbruch verübt:**

80% der Einstiege gelingt über Fenster und Türen

75% über Aufhebeln des Beschlags an der Öffnungsseite

43% der Einbruchsversuche scheitern an vorhandener Sicherheitstechnik



Kommen Sie zu uns. Wir hebeln Langfinger aus!



## UNS SCHICKT DER HIMMEL

### 72-STUNDEN-AKTIONSGRUPPE AUS QUIERSCHIED/FISCHBACH ORGANISIERT ERSTES „TORNADO-OPENAIR-FESTIVAL“



„Wo ist denn der Auftrittsplän für das Konzert? Matze und ich müssen noch schnell die Moderationen schreiben!“, ruft Hannah Sinnwell, 12 Jahre und Teilnehmerin an der diesjährigen 72-Stunden-Aktion laut durch die Aktionszentrale der Aktionsgruppe St. JuP. Markus Arand drückt ihr im Vorbeilaufen einige Blätter in die Hand. Er und elf andere junge Erwachsene (Angela Dörr, Pascal Hackenspiel, Marina Henrichs, Sarah Klein, Thomas Lehnert, Lukas Schmitz, Gabriel Schuh, Steffen Spier, Ariane Storb, Matthias Storb) bilden das Betreuerenteam, die Häuptlinge, wie sie sich nennen.

Mit einer Gruppe von insgesamt fast 50 Teilnehmern (aus Messdienern, Kolpingjugend und Interessierten) nahmen sie – wie auch bereits im Jahr 2009 – am vergangenen Wochenende an der Sozialaktion 72-Stunden des BDKJ (Bund deutscher katholischer Jugend) teil. 72-Stunden-Aktion, das bedeutet: In nur 72 Stunden (von Donnerstagabend bis Sonntag) muss ein soziales Projekt umgesetzt werden. Die Herausforderung: Ihren Auftrag erfährt die jeweilige Gruppe erst zu Beginn der Aktion. Von da an

müssen die Teilnehmer zu Bauherren und Organisationsgenies, zu Eventmanagern oder pfliffigen Sponsorenwerbern werden, um ihr Projekt erfolgreich durchführen zu können. Denn sämtliche Materialien werden über Spenden beschafft, die Gruppe startet ohne Budget und ohne Hintergrundwissen.

So auch die Jugendlichen aus Quierschied/ Fischbach, die am Donnerstag, den 13.06.2013, den Auftrag erhielten, in nur drei Tagen ein Benefizkonzert zu Gunsten der vom Hochwasser in Deutschland betroffenen Menschen zu organisieren. Von Donnerstag bis Sonntag früh wurden Bands eingeladen, Locations besichtigt, für Speis und Trank gesorgt, Werbung gemacht, Sponsoren gefunden und ganz nebenbei mit der eigens gegründeten Band „Happy Metal“ mehrere Songs eingeübt und mit der Tanzgruppe verschiedenste Tänze einstudiert. Schlaf wurde zur Nebensache. Schließlich war der große Moment gekommen: Das erste „Tornado-OpenAir-Festival – Bringt Sturm in euer Leben“ konnte am Sonntag um 15:30 Uhr in der

Waldparkanlage Fischbach beginnen und die unglaubliche Resonanz ließen den Stress und die Hektik der vergangenen Tage schnell vergessen. Mehr als 600 begeisterte Zuschauer, darunter sowohl Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte von Teilnehmern der 72-Stunden-Aktion, als auch Interessierte, die durch die gemachte Werbung (Radio, Plakate, Flyer) von dem Projekt erfahren hatten pilgerten pünktlich zum Konzertbeginn in die Waldparkanlage. Bei blauem Himmel und sonnigen 30° erlebten sie ein Spektakel der ganz besonderen Art.

Nachdem „Die Tornados“ – die Spitzenschulband der Förderschule für geistige Entwicklung Winterbachsroth aus Dudweiler – die in Fischbach und Umgebung legendären „Konsorten“ und der Liedermacher Rainer Rodin dem Publikum schon richtig eingeheizt hatten, begeisterte die neu gegründete Band „Happy Metal“ ihre Zuhörer mit Songs, die sie in nur zwei Tagen unter der Leitung von Rüdiger Engelmann einstudiert hatten, ebenso wie die Tanzgruppe, die

mit einem überraschenden Flashmob, bei dem die ganze Gruppe mit von der Partie war, die Zuschauer zu Begeisterungstürmen trieb.

Und auch Hannah stand zusammen mit Ko-Moderator Matthias freudestrahlend auf der Bühne. Die beiden moderierten so fantastisch und souverän, dass niemand auf die Idee kam, die Texte könnten erst eine Stunde vor Beginn des Festivals geschrieben worden sein. Unglaublich war auch die große Unterstützung der Aktion durch die auftretenden Bands. Benedikt und Felix, 15 Jahre und Teilnehmer: „Wir haben von den Konzerten und von Rainer Rodin jeweils 25 CDs geschenkt bekommen, die wir heute auf dem OpenAir verkaufen. Der Erlös wandert auch in unsere Spendenkassen und geht an die Hochwasser-Betroffenen. Das ist einfach nur Wahnsinn, wie die Bands uns hier unterstützen.“ Und so konnten durch die tatkräftige

Zusammenarbeit der Jugendlichen, der Bands und der spendierfreudigen Gemeinden tatsächlich über 3000 Euro gesammelt. Steffen, 20 Jahre, Häuptling: „Die Unterstützung generell war einfach gigantisch. Ob das hier vor Ort war, ob das die zahlreichen Eltern und Freunde waren, die sich für uns aus dem Hemd geschüttelt haben, oder ob das die Sponsoren waren, die uns mit allem versorgten, was wir brauchten. Alleine hätten wir es sicher nicht geschafft. Deswegen ein großer Dank an alle Unterstützer!“. Am Ende des Tages stehen die Jugendlichen zum großen Finale noch alle einmal gemeinsam auf der Bühne: erschöpft aber glücklich. Pläne für die Zukunft gibt aber es auch schon. Nicholas und Sören, 13 und 14 Jahre, Teilnehmer: „Mit der Band soll es auf jeden Fall weitergehen. Unglaublich, was wir in drei Tagen geschafft haben, da müssen wir doch einfach schauen, was da noch drin ist. Schließlich sprechen die Erwachsenen

doch immer so groß von Nachhaltigkeit und wenn das nicht nachhaltig ist, dann wissen wir es auch nicht.“ Auch soll es in naher Zukunft eine Zusammenarbeit zwischen „Happy Metal“ und den „Tornados“ geben, gemeinsame Auftritte der Tanzgruppen sind ebenfalls in Planung. Und Marina aus dem Häuptlings-Team, 19 Jahre, fügt hinzu: „Die Projekte der 72 Stunden Aktion verändern die Jugendlichen. Sie schweißen Gruppen zusammen und alle sind traurig, wenn es dann vorbei ist. Aber das soll nicht das letzte Tornado-OpenAir-Festival gewesen sein. Wer weiß, was nächstes Jahr kommt. Wir hätten Lust auf eine Wiederholung.“

Denn wie singen die Jugendlichen im großen Finale des Festivals so schön den Aktionssong der letzten 72 Stunden Aktion: „Drei Tage für die Ewigkeit, denn was nach 72 Stunden bleibt, bleibt uns für immer!“

Text: Ariane Storb



# see better. be better.

**spx™ litefit**

Die neue SPX™ litefit Kollektion wird aus SPX™ hergestellt, einem extraleichten, langlebigen und allergiefreiem Material. Perfekt für deinen aktiven Tag.

support your vision — [adidas.com/eyewear](http://adidas.com/eyewear)



langlebiges high-tech Material für eine perfekte Passform

anpassbare und flexible Bügel mit Traction Grip™



**OPTIK**  
STEFAN MARTZ

Rathausplatz 5  
66287 Quierschied  
Tel. 0 68 97 / 6 58 03  
[optikmartz@t-online.de](mailto:optikmartz@t-online.de)

## SOMMERFEST DER KITA VILLA REGENBOGEN

Am 8. Juni 2013 lud die Kindertagesstätte Villa Regenbogen und der Förderverein wieder zum traditionellen Familien-Sommerfest ein.

Das Naturgehege Kallenborn in Oberhalbach war dieses Jahr das Ziel. Bei tollem Wetter stand zuerst ein Rundgang durch das Tiergehege auf dem Programm. Unter anderem sind dort Rehe, Ziegen, Hasen, Hühner und ein weißer Hirsch zu sehen. Nach der Rückkehr am Vereinsheim begeisterten die Kinder mit einem deutschen und einem französischen Lied ihre Eltern und die Vorschulkinder zeigten eine Vorführung ihres Yoga-Projekts.



Der Förderverein möchte sich an dieser Stelle bei dem Team der Kita für die Organisation und Gestaltung dieses tollen Tages ganz herzlich bedanken.

Danach wurde der Grill angefeuert und Kinder und Eltern stärkten sich mit Würstchen und Salaten. Bei der anschließenden Familienolympiade auf dem großen Spielplatz hatten alle riesigen Spaß bei Sackhüpfen, Eierlauf, Dosenwerfen usw. und konnten verschiedene Preise absahnen. Beim gemütlichen Beisammensein endete der Tag am frühen Abend.

Mehr Informationen über den Förderverein, sowie ein Aufnahmeformular finden Sie auf der Internetseite [www.f-vr.de](http://www.f-vr.de) oder erhalten Sie in der Villa Regenbogen.



Die Miete für das Vereinsheim sowie die Gewinne der Olympiade wurden vom Förderverein der Kita Villa Regenbogen übernommen.



## SOMMERFEST AM FRANZENHAUS

Erstmals hat der Kittelclub in diesem Jahr sein Sommerfest am Sportplatz Franzenhaus abgehalten.

Hervorragende Bedingungen und ein sehr schönes Umfeld mit der Biergartenanlage und den Möglichkeiten zum Grillen haben den Wünschen des Vereins sehr entsprochen.



Bei gutem Wetter, welches in dieser Zeit mit viel Glück vorhanden war, wurde mit über 80 Personen ein schönes Fest abgehalten.



Damit keine Langeweile entstand, wurde das schon zur Tradition gewordene Gesellschaftsspiel „Sackloch“ mit über 16 Paaren gespielt.

lände sehr zufrieden, es war ein schönes Fest.

Bei dieser Gelegenheit sei jetzt schon darauf hinzuweisen, dass das nächste große Fest im August steigt „Unser Wambefescht“

Wer in der Küchenarbeit gerne dabei sein will, oder im Bedienungsbereich, Auf-und Abbau, oder sonst irgendwie mithelfen möchte, kann sich beim 1. Vorsitzenden Gerd Nix oder dem 2. Vorsitzenden Ferdi Schmidt melden.

Sieger wurden Ralph Gräber und Christof Feldmann nach langen und spannenden Spielen.

Wir brauchen jeden Mann und jede Frau.

Ein Dank an alle die den Kuchen und die Salate gespendet haben.

Allen Mitgliedern und deren Frauen sowie die Kinder waren mit dem neuen Ge-

Alle Mitglieder deren Frauen, Freundinnen und sonstige Familienmitglieder sind schon heute aufgerufen, uns bei allen Arbeiten zu helfen und zu unterstützen.

Weitere Infos erscheinen in der nächsten Ausgabe.

Club Fröhlichkeit / Kittelclub Quierschied



## ZU RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN.....

Schwere Hautreaktionen bis hin zu Erythemen oder Ödemen; Kopfschmerzen, Schwindel, Verwirrtheit, gestörtes Hörvermögen, Sodbrennen, Übelkeit, Erbrechen und häufig Bauchschmerzen, Magen- od. Darmblutungen bis hin zu Magen- oder Darmgeschwüren, die sehr selten zur Perforation (Durchbrechen des Darmes) führen; schwerwiegende Gehirnblutungen, besonders bei Patienten mit nicht eingestelltem Bluthochdruck, dazu noch Nierenfunktionsstörungen und die Auslösung eines Gichtanfalls.....

**Würden Sie ein derart „gefährliches“ Medikament einnehmen???**

Starke Blutung, Ohnmacht durch Betäubung, Schmerzen, Wundheilungsstörungen, Entzündungen der Schleimhaut oder des Knochens, Schädigung des Nachbarzahnes/benachbarter Kronen/Brückenpfeiler/Füllungen. Eröffnung der Kieferhöhle im Oberkiefer, Schädigung benachbarter Nerven mit Sensibilitätsstörungen, Schädigung benachbarter Weichgewebe (Zunge, Wange, Schleimhaut), Schädigung benachbarter Hartgewebe (Knochen, Gaumen), Kieferbruch, Kiefergelenksbruch und Luxation (=“Ausrenkung“) des Kiefergelenkes....

**Würden Sie sich einem derart“ riskanten Eingriff“ unterziehen???**

Im ersten Fall heißt dieses „gefährliche“ Medikament **Aspirin**, im zweiten Fall handelt es sich um die **normalen Risiken einer Zahnentfernung**.

An derart radikale Risikoauflärungen beim Arzt oder Zahnarzt werden Sie sich künftig gewöhnen müssen, denn der Gesetzgeber verlangt im neuen Patientenrechtegesetz, dass „Patienten und Ärzte überall auf Augenhöhe sind!“

Wie diese „Augenhöhe“ funktionieren soll, ist mir schleierhaft.... oder kann ein Arzt in Zukunft nur noch Menschen behandeln, die ein 6jähriges Medizinstudium und eine entsprechende Facharztausbildung durchlaufen haben. Google, Wikipedia und Aufklärungsgespräche erreichen dieses Ziel jedenfalls nicht!

Diese neue Aufklärungspflicht umfasst alle Behandlungen (nicht nur operative Eingriffe!) am besten mündlich, schriftlich und mit Durchschlag an den Patienten. Das freut vor allem unsere Juristen, denn nach strengster Auslegung dieses Gesetzestextes müsste über jede Arzneimittelverordnung, jede Spritze, jede Chirotherapie, jede Physiotherapie mündlich und schriftlich aufgeklärt werden. Da das schlichtweg nicht geht, werden sich in Zukunft alle Ärzte strafbar machen.

Ob dieses Gesetz zu einer besseren Aufklärung oder zu einer größeren Verunsicherung, gar Verängstigung der Patienten führt wird die Zukunft zeigen.... Eines wird es sicherlich erreichen: der Verwaltungsaufwand einer Praxis oder Klinik wird sich deutlich erhöhen - Zeit die zur Behandlung von Patienten fehlt!

*Ihr Dr.  
Markus Schadt*



**Dr. Markus Schadt**  
Schulstr. 47  
66287 Fischbach  
Tel: 06897 - 680468  
Fax: 06897 - 680469

**BITTE BEACHTEN!**  
**ANNAHMESCHLUSS**  
**FÜR DIE AUGUST-AUSGABE:**  
**22. JULI 2013 BIS 12.00 UHR!**

 **Elektro Armin Grohs GmbH**



**Ihr Partner –  
für gute Leistungen zu vernünftigen Preisen!**

- Elektroinstallationen
- Planung von Installationen
- Verkauf von Elektroartikeln
- Beratung und Planungsunterstützung bei Eigenleistung des Bauherrn
- Verkauf von Sammler-, Jagd- und Taschenmessern

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr · 13.30 bis 16.30 Uhr  
Mittwoch Nachmittags und Samstags geschlossen

Am Bahnhof 8 · 66287 Quierschied  
Tel.: 06897 / 600 356 · Fax: 06897 / 600 551  
E-Mail: elektro-grohs@gmx.de

## SPASS IST EINE ERSTE SACHE



Der heute Anfang Fünfziger sieht aus, als hätte er die Siebzig noch vor sich. Er ist ein stabil gebauter Mann mit einem rundlich, immer freundlichem Gesicht. Er hat einen persönlich gefärbten Humor, lacht gerne, aber scharfzüngige Debatten liegen ihm nicht.

Er wurde in St. Arnual geboren, verbrachte seine Kindheit in Burbach, wo er auch in die Grundschule ging. Danach ging er auf die Realschule am Ludwigsberg. Nach der Schule entschloss er sich für eine handwerkliche Ausbildung als Schlosser. Als Bauschlosser in einem handwerklichen Betrieb musste er an alle Arbeiten heran, die sich so anbieten. Das hat seine Ausbildung erweitert. Dann kam er zum Maschinenbau, eine zusätzliche Erweiterung des handwerklich Technischem in drei Jahren. Insgesamt 13 Jahre war er bei der ZF in Saarbrücken. Zuerst arbeitete er an Maschinen, später wurde er Einrichter.

1985 war seine erste Heirat, aus der zwei Töchter, heute 21 u. 22 Jahr alt, wuchsen. 1992 kam er nach Quierschied. 7 Jahre später wurde der Steinberg seine neue Heimat. Als er seinen Vermieter um die größere Wohnung im gleichen Haus bat, teilte er ihm mit, dass er jetzt nach seiner neuen Verbindung mit seiner heutigen Frau Petra nun drei Mädchen hätte. Er befürchtete eine Absage. Aber sein Vermieter meinte überraschend: Das trifft sich gut, ich hatte auch drei Kinder,

allerdings Buben, stürmischer können Mädchen nicht sein!

2002 machte er seine Hochzeitsreise mit drei Töchtern. 1998 ging er in den Außendienst für Dreh- und Fräswerkzeuge, zuerst bei einer japanischen Firma, dann bei einer deutschen Weltfirma. Sein heutiger Betrieb stammt aus China. Seine große Fachkenntnis und seine persönliche Ausstrahlung machen das Verkaufen leichter. In der Zwischenzeit hat er auf den Steinberg gebaut und wurde Wahlquierschieder. Er will hier niemals mehr weg.

Dazu hat auch sein Verein, die „Quierschda Wambe“ und die daraus entstandenen Freundschaften beigetragen. Seit einem Dutzend Jahren ist er bei ihnen. Es fing bei den „Heulern“, einer Gesangsgruppe an. Spötter meinen, sie würde heute noch heulen, andere finden es als Gesang.

Zunächst war Hans Peter stellv. Orga-Leiter, sie hatten 6-8 Kinder in der Minigarde, heute sind es 22. Geleitet werden sie mit viel Engagement von Jennifer Hohlbach geb. Bruche. Alle Trainer, mehr Frauen als Männer, sind Eigengewächse des Vereins.

Hinter Schumacher ist Joachim Schröder 2. Mann, dessen Sohn Sascha für die gesamte Technik zuständig ist, und das ist nicht wenig. Hans Peter kam vom Männerballett. Der Unterschied zwischen Frauen- und Männerballett besteht darin, dass Frauen mit knackigem Po, Män-



ner mit Bierbäuchen brillieren wollen, sagen Leute mit Fasend-Humor.

Als 1. Mann macht er ziemlich bei allem mit, sogar als Büttenredner, oder früher als Riesenbaby, heute als Till Eulenspiegel. Das Lokal-Kolorit hat an Bedeutung gewonnen. Elferratspräsident ist Bernd Paries: Der war schuld, dass ich in den Verein kam, meint Hans Peter heute noch. Er fühlt sich wohl, trotz der vielen Arbeit, die seine „Petra“ erduldet.

Ohne ein starkes Team wäre das alles nicht möglich. Die machen auch den Nikolaus mit Knecht Ruprecht. Als Nikolaus ist Hans Peter geeignet, als Knecht Ruprecht weniger.

Als Bürger darf ich sagen: Ihr Wambe“, bleibt mit Ernst bei der Sache, sonst hätten wir Quierschieder nichts zu lachen.

Auch eure Rathouserstürmung ist eine gelungene Sache, zusammen mit etlichen Anderen.

*Hans Norbert Schneider*



### BESTATTUNGEN DANIELA KRÖNER

Tag und Nacht Dienstbereitschaft,  
auch an Sonn- und Feiertagen

Marienstraße 26 Uchtelfanger Straße 22  
Quierschied Götterborn  
Tel: 0 68 97 / 68 08 87 Tel: 0 68 25 / 8 81 83  
[www.bestattungen-quierschied.de](http://www.bestattungen-quierschied.de)

### G E R Ü S T B A U R **R** Gerüstbau Rende GmbH *Meisterbetrieb des Gerüstbau-Handwerks*

■ Am Glückauf 2 · 66287 Quierschied  
Tel. 06897 / 96 43 - 0  
Fax 06897 / 96 43 - 18

■ Kurt-Kessler-Str. · 66606 Ens Dorf  
Tel. 06831 / 5 30 91  
Fax 06831 / 5 30 98



[info@rende.org](mailto:info@rende.org) · [www.rende.org](http://www.rende.org)



## STEUERLICHE KURZHINWEISE JULI 2013

### Aktuelle Gesetzgebung

Während uns die Finanzverwaltung mit einer Fülle von Schreiben sowie Erlassen der oberen Finanzbehörden eindecken, kommt die Gesetzgebung nach wie vor nicht so richtig voran. Insoweit wirft die kommende Bundestagswahl ihre Schatten voraus, dass sich die schwarz-gelbe Bundesregierung auf der einen und der rot-rot-grün dominierte Bundesrat auf der anderen Seite gegenseitig blockieren und die Vorschläge der jeweils anderen Seite mehr oder minder abgewürgt werden. Trotzdem folgende Hinweise:

### Häusliches Arbeitszimmer

Mitteilung vom 21.03.2013 der Oberfinanzdirektion Münster: Bildet das häusliche Arbeitszimmer den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Betätigung, dürfen die hiermit in Zusammenhang stehenden Aufwendungen in voller Höhe (max. 1.250 Euro) steuerlich berücksichtigt werden. Sind die im Arbeitszimmer und in der Firma ausgeübten Tä-

tigkeiten qualitativ gleichwertig, liegt der Mittelpunkt der Tätigkeit solange im häuslichen Arbeitszimmer, wie der Arbeitnehmer mehr als die Hälfte seiner Arbeitszeit dort tätig war. Liegt hiernach aber der Mittelpunkt der Tätigkeit in dem häuslichen Arbeitszimmer, so ist die Verfügbarkeit eines anderen Arbeitsplatzes unbeachtlich und somit auch für den vollen Kostenabzug nicht schädlich.

### Abgrenzung „Büroräume“ und „häusliche Arbeitszimmer“

Entscheidung des BFH vom 10.04.2013: Hiernach ist ein im Obergeschoss eines von dem Steuerpflichtigen und seiner Familie alleine bewohnte Zweifamilienhauses gelegenes Büro ein häusliches Arbeitszimmer und kein Büroraum, dessen Kosten bei betrieblich/ beruflicher Nutzung in vollem Umfang abzugsfähig sind.

### Reisefreimengen

Als Reisender können Sie zum Beispiel folgende Waren abgabenfrei aus einem

Nicht- EU- Mitgliedsstaat nach Deutschland einführen: 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos oder 1 Liter Spirituosen mit einem Alkoholgehalt von mehr als 22 %. Vor Reiseantritt bitte über die weiteren Mengen informieren.

Ihr Steuerberater Gerd Sauer

# GERD SAUER

Steuerberater

Marienstraße 32  
66287 Quierschied  
Tel.: 06897 / 778916  
www.gerdsauer.de

Persönliche Beratungstermine  
bis 20.00 Uhr. Hausbesuche möglich.

**IHRE METZGEREI**  
**Burgard**

**Burgard's WM-SCHWENKER**  
 10 für **10.- €**

**2.7. - 6.7.2013**  
*Tolle Angebote*

**KÄSE**  
 Gouda deutsch  
 100 g **-.69 €**

**Rindfleisch zum Braten**  
 kg **8.99 €**

**Schweinebauch oder würzige Bauchscheiben**  
 kg **4.99 €**

**Grillwurst rot oder weiß**  
 Stück **-.70 €**

**Fleischkäse ofengebacken** 100 g **-.69 €**  
**Krakauer im Ring** 100 g **-.89 €**  
**Schwenkbraten** kg **6.99 €**

**Roastbeef zart und mager**  
 kg **15.99 €**

**Schweinerücken**  
 kg **6.99 €**

**DAUERNIEDRIGPREIS!**  
**Hackfleisch gemischt**  
 kg **4.99 €**

[www.metzgerei-burgard.de](http://www.metzgerei-burgard.de)  
 Bechhofen • Sulzbach • Friedrichsthal • Quierschied • Zweibrücken  
 Kirrberg • Martinshöhe • Bruchmühlbach • Rimschweiler  
Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

**IHRE METZGEREI**  
**Burgard**

**Burgard's WM-SCHWENKER**  
 10 für **10.- €**

**9.7. - 13.7.2013**  
*Grillzeit Grillzeit*

**DAUERNIEDRIGPREIS!**  
 Hackfleisch gemischt  
 kg **4.99 €**  
**KÄSE**  
 Gouda  
 100 g **-.69 €**

**DAUERNIEDRIGPREIS!**  
**Grillwürste rot + weiß** Stück **-.70 €**  
**Spare-Ribs würzig eingelegt** kg **4.99 €**  
**Teufelsgriller die Feurige** 100g **-.99 €**  
**Bratwurst „Thüringer Art“ würzig und mager** 100g **-.99 €**

*„Aus der Region - für die Region!“*

**DAUERNIEDRIGPREIS!**  
**Schwenkbraten herzhaft gewürzt immer wieder gern gegessen!** kg **6.99 €**  
**Putenschwenkbraten** kg **7.99 €**  
**Schwenkbraten vom Schweinerücken** kg **6.99 €**

[www.metzgerei-burgard.de](http://www.metzgerei-burgard.de)  
 Bechhofen • Sulzbach • Friedrichsthal • Quierschied • Zweibrücken  
 Kirrberg • Martinshöhe • Bruchmühlbach • Rimschweiler  
Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Saar

SPD

Ortsverein  
Quierschied

### David Lindemann beim Saarkohlewald Volkslauf in Quierschied

Trotz Dauerregen und kühlen Temperaturen stellte das Team „David Lindemann – Fit für Berlin“ beim 4. Saarkohlewald-Volkslauf am 6. Juni in Quierschied eine der erfolgreichsten Mannschaften. Als Erster des Sextetts erreichte der SPD-Bundestagskandidat im Wahlkreis 299, David Lindemann, beim 5-Kilometer-Jedermannslauf mit einer Zeit von 23:30,8 Minuten und Rang zwölf in der Gesamtwertung das Ziel.



Das Team von David Lindemann (von links: Dennis Raffael, Michaela Linz, David Lindemann, Astrid Klug, Esra Limbacher und Marius Hittinger).

Nächste wurde Michaela Linz (23:31,7 Minuten), die zugleich den ersten Platz bei den Frauen erreichte. Direkt dahinter folgte Marius Hittinger mit 23:32,7 Minuten und Platz 13 der Gesamtwertung. Auch Esra Limbacher (26:39,0 Minuten), Dennis Raffael (28:09,8 Minuten) und die Bundestagsabgeordnete Astrid Klug (30:28,4 Minuten, Platz 12 bei den Frauen) erzielten hervorragende Ergebnisse, unterboten sogar ihre selbst gesteckten Ziele. Die teilweise morastige Strecke hinterließ ihre Spuren: Schlammgespritzer reichten bis zu den Hüften. Auch dass alle bis auf die Haut durchnässt waren, tat der Freude über das gute Mannschaftsergebnis keinen Abbruch.

### Lizzi Naumann feierte ihren 80. Geburtstag

#### Die SPD Quierschied gratulierte und dankte für 48 Jahre intensivster Parteiarbeit

Alle in Quierschied nennen sie liebevoll Lizzi - geboren wird sie am 26. Mai 1933 als Felicitas Haßdenteufel. Im Jahr 1953 heiratet sie Hermann Naumann, ein aktives SPD-Mitglied, der schon früh ihr Interesse für sozialdemokratische Ideen weckt. Folgerichtig tritt Lizzi Naumann im Mai 1965 in die SPD ein und engagiert sich gemeinsam mit ihrem Ehemann auch bei der sozialdemokratischen Jugendorganisation „Die Falken“. Die Durchführung von Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche prägen die frühen Mitgliedsjahre in den 60-ern. Tatkräftig unterstützen sie den Aufbau des Jugenddorfs der „Falken“ in Steinberg-Deckenhardt im Landkreis St. Wendel.



Neben der aktiven Jugendarbeit wendet sich Lizzi Naumann zu Beginn der 70-er Jahre immer mehr der regionalen Politik zu. Über ihr politisches Engagement in ihrer Heimatgemeinde Quierschied wird man innerhalb der SPD auf die junge Frau aufmerksam, die durch ihr selbstbewusstes Auftreten und ihr Gespür für sozialdemokratische Themen auffällt.

In den Jahren 1974 - 1979 wirkt Lizzi Naumann zunächst im Quierschieder Ortsrat mit und wechselt in den Jahren 1979 - 1984 in den Gemeinderat. Am 20. Januar 1975 schlägt dann ihre große Stunde: Lizzi Naumann wird zur 1. Vorsitzenden des SPD-Ortsvereins Quierschied gewählt und ist damit die erste weibliche OV-Vorsitzende der SPD Saar - ein Meilenstein für alle engagierten Genossinnen im Saarland! Lizzi steht der SPD Quierschied bis zum Jahr 1982 vor und kämpft in dieser Zeit für die Einführung eines neuartigen Schulmodells, eine Gesamtschule für die Gemeinde Quierschied. Lizzi ist aber auch eine Vorreiterin für alternative Energien und macht sich dafür stark, dass Quierschied an die zukunftsweisende Fernwärmeversorgung angeschlossen wird. In ihre Amtszeit als 1. Vorsitzende fällt auch die Eröffnung eines eigenen Parteibüros für die SPD Quierschied, das am 22. Mai 1980 in der Bahnhofstraße eröffnet wird. Lizzi lockt in ihrer Amtszeit auch Politprominenz ins kleine Quierschied: Im Jahr 1975 folgt Marie Schley, Staatssekretärin unter Alt-Bundeskanzler Helmut Schmidt, ihrer Einladung nach Quierschied. Im Jahr 1976 kann sie die damalige Bundestagsvizepräsidentin Annemarie Renger begrüßen. 1980 gibt sich Bundes-Gesundheitsministerin Antje Huber die Ehre, um Lizzi Naumann bei ihrem Kampf um den Erhalt der Knappschafftsklinik Quierschied zu unterstützen. In den 70-er Jahren stattet sogar SPD-Urgestein Herbert Wehner unserer Gemeinde einen Besuch ab und füllt bei seiner Rede die Jahn-Turnhalle bis auf den letzten Platz. Bei solchen Veranstaltungen werden auch Spenden für die Krebsliga und die Behindertengruppe Quierschied gesammelt. Mehr als 10.000 Mark kommen zusammen - ein stattlicher Erfolg, den man auch dem großen Engagement von Lizzi Naumann zu verdanken hat!

In der Folgezeit setzt sich Lizzi Naumann für die Rechte der Frauen ein. Zwölf Jahre lang bekleidet sie das Amt der Vor-

[WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE](http://WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE)

sitzenden der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen im Unterbezirk Saarbrücken Land. Gleichzeitig fungiert sie auch als beratendes Mitglied des SPD-Unterbezirks Saarbrücken-Land und bekleidet vier Jahre lang das Amt der stellvertretenden Landesvorsitzenden der (AsF) unter Brunhilde Peter. Nach einer mehrjährigen Familienpause, in der sie sich hingebungsvoll ihrer Familie – vor allem ihren vier Enkelkindern gewidmet hatte – kehrte sie wieder zurück auf die politische Bühne ihrer Heimatgemeinde, denn den Ruhestand überlässt Lizzi Naumann lieber anderen! Als ihre Parteifreundin Karin Lawall im Februar 2008 zur Bürgermeisterin von Quierschied ernannt wird, rückt Lizzi Naumann wieder in den Gemeinderat ein, wo sie bis zum heutigen Tage die Entwicklung der Gemeinde mitbestimmt. Im Rat hat ihre Stimme großes Gewicht und sogar die politischen Gegner zollen der energischen Frau Dank ihrer reichlichen politischen Erfahrung gehörigen Respekt. Wie hoch man Lizzi Naumanns Verdienste auch innerhalb der SPD schätzt, wurde allen Parteigenossen im November 2011 klar, als sie aus den Händen von Heiko Maas die „Willi Brandt-Medaille“ empfing, die nur an ausgewählte SPD-Mitglieder verliehen wird.

Die SPD Quierschied – allen voran der 1. Vorsitzende Karl-Heinz Lander und Quierschieds Bürgermeisterin Karin Lawall – gratulierten der „Roten Lizzi“ recht herzlich zum 80. Geburtstag und wünschen ihr weiterhin viel Gesundheit, damit sie sich noch viele Jahre zum Wohl unserer Gemeinde und für ihre Partei, die SPD, einsetzen kann.

Saar

SPD

Gemeinderatsfraktion  
Quierschied

### Ortsmitte Quierschied/Nachfolgebau für den Kultursaal:

Er ist nicht zu übersehen, der Fortschritt bei der attraktiven Weiterentwicklung der Ortsmitte Quierschied. Nach dem Bau des großen Einkaufsmarktes und dem Elektronikfachgeschäft mit Büroanbindungen konnten sich kürzlich eine Vielzahl von Besucherinnen und Besuchern anlässlich der feierlichen Enthüllung des von Wolfgang Raber geschaffenen Kunstwerkes, des „Großen Blütenankers“, von der neugeschaffenen „Grünen Oase“ in der Ortsmitte Quierschied im Eisengraben überzeugen. Auch wenn die geplante offizielle Eröffnung witterungsbedingt verschoben werden musste, im Eisengraben haben alle Beteiligten, allen voran der von der Gemeinde beauftragte Landschaftsarchitekt Luca Kist, hervorragende Arbeit geleistet. Man darf jetzt schon eine gewisse Vorfreude entwickeln, denn auch für die Umfeldgestaltung des zukünftigen Kultursaal-Folgebaus wird Herr Kist planerisch verantwortlich sein. Das zentrale Veranstaltungsgebäude in der Ortsmitte, das Vereinen und Kreativen eine neue Heimat geben soll, geht in den nächsten Monaten planerisch in die entscheidende Phase. Seit September 2010 mit dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates für einen Neubau in der Ortsmitte Quierschied wurde in einem transparenten und mustergültigen Verfahren die Planung vorangebracht und mittlerweile ist zusammen mit den

zukünftigen Hauptnutzern des Gebäudes eine Grobplanung erstellt worden, die es ermöglicht hat, einen finanziellen Rahmen für das Projekt zu benennen und vorzugeben.

Der Gemeinderat als letztlicher Entscheider für die Baumaßnahme hat die Finanzierbarkeit immer als Bedingung für die Realisierung des Kultursaal-Nachfolgers herausgestellt. Es ist davon auszugehen, dass die Herstellungskosten für den Neubau, und zwar ausschließlich für den Veranstaltungssaal einschließlich seiner Nebenräume und Zugänge, sich auf bis zu 3.200.000 Euro belaufen werden. Auch die Folgekosten/Bewirtschaftungskosten für das zukünftige Gebäude wurden kalkuliert, indem sie auf die Werte eines vergleichbaren Objektes in Quierschied bezogen worden sind. Die Verwaltung hat in den letzten Wochen und Monaten in vielen Gesprächen erfolgreich für die finanzielle Genehmigung des Bauprojektes geworben. Die Kommunalaufsicht (LAVA) wird der Gemeinde einen Sonderkredit in Höhe von 2 Mio. Euro gewähren. Der geplante Neubau wird dort „als wichtige Infrastrukturmaßnahme der Gemeinde gewertet, mit der sowohl eine Baulücke im Ortskern geschlossen als auch ein Beitrag zur Weiterentwicklung des kulturellen Lebens der Gemeinde geleistet wird“. Auch das Ministerium für Inneres und Sport will sich mit einer Bedarfszuweisung von insgesamt 1,2 Millionen Euro (gestaffelt über drei Jahre) an der Entstehung eines Kultursaal-Nachfolgebaus beteiligen. Nach allen Überlegungen und Genehmigungszusagen steht somit fest, dass trotz der Haushaltssituation der Gemeinde Quierschied der Nachfolgebau für den Kultursaal finanzierbar ist und dies ist möglich, ohne finanztechnische Wagnisse einzugehen.

Der Neubau in der Ortsmitte kann und soll gelingen. Politisch wird er von einer breiten Mehrheit getragen werden, das steht jetzt fest und das gibt Planungssicherheit. Die beiden stärksten Fraktionen im Gemeinderat, SPD und CDU, haben in den letzten Wochen im Schulterschluss an der Realisierung des Projektes intensiv mitgearbeitet. Es wird zwar sicherlich noch eine Menge Absprachen und Beschlüsse in den folgenden Wochen und Monaten geben müssen, um letztlich über eine Feinplanung und eine Ausschreibung der Maßnahme bis hin zu einer Bauausführungsplanung zu gelangen. Eines scheint jetzt aber festzustehen – es sieht gut aus für die Baumaßnahme „Kultursaal-Nachfolger“.

**BITTE BEACHTEN! ANNAHMESCHLUSS**

**FÜR DIE AUGUST-AUSGABE:**

**22. JULI 2013 BIS 12.00 UHR!**

**WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE**



### Große Zustimmung für neuen Veranstaltungssaal – Jetzt geht es um die sorgfältige Detailplanung

Nach dem Finanzausschuss hat auch der Gemeinderat in seiner Juni-Sitzung die Finanzierungspläne für den Neubau eines Veranstaltungssaals in der Quierschieder Ortsmitte angenommen. Die von einer breiten Mehrheit gefassten Beschlüsse wurden getragen durch die Zustimmung der beiden größten Fraktionen von CDU und SPD. Beide hatten im Vorfeld, insbesondere in Verhandlungen mit der Landesregierung, die Voraussetzungen hierfür geschaffen.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Timo Flätgen betonte, ein solches Projekt könne nur mit einem breiten politischen und gesellschaftlichen Konsens verwirklicht werden: „Um die Neugestaltung der Quierschieder Ortsmitte wurde lange genug gestritten. Deshalb sollten wir uns jetzt gemeinsam mit ganzer Kraft für das Gelingen einsetzen und parteitaktische Überlegungen hinten anstellen. Die Bedingungen werden für lange Zeit wahrscheinlich nicht mehr so gut sein wie im Moment – das macht alleine schon ein Blick auf die historisch niedrigen Zinssätze deutlich.“

Grundlage des beschlossenen Konzepts ist eine Bedarfszuweisung des Landes über 1,2 Millionen Euro sowie die Gewährung eines Sonderkredits, um die insgesamt für den Veranstaltungssaal veranschlagten 3,2 Millionen Euro zu finanzieren. Neben den Bemühungen der Verwaltung konnte diese Unterstützung vor allem durch den Einsatz des Quierschieder Landtagsabgeordneten und ehemaligen Bürgermeisters Klaus Meiser erreicht werden. Auch hat das Innenministerium berücksichtigt, dass es sich bei dem Vorhaben nicht um einen Neubau, sondern um einen Ersatz für den abgerissenen Kultursaal handelt.

Die baulichen Pläne gehen auf die so genannte Mehrfachbeauftragung zurück, deren Ergebnisse im vergangenen Herbst in einer Bürgerversammlung vorgestellt wurden. Demnach soll auf dem Marktplatz entlang der Rathausstraße ein zweigeschossiges Gebäude entstehen, in dessen oberer Etage ein Veranstaltungssaal mit zeitgemäßer Ausstattung Platz findet. Auch wenn dabei wahrscheinlich nicht jeder Wunsch erfüllt werden kann, sollen die künftigen Nutzer – also vor allem die Vereine – in die Ausgestaltung mit einbezogen und ihre Anforderungen nach Möglichkeit berücksichtigt werden.

Weitere mögliche Ansiedlungen unterstreichen die große Chance, die diese Aufwertung der Quierschieder Ortsmitte bietet. So wird einerseits im Erdgeschoss des geplanten Neubaus eine Gewerbefläche von etwa 300 m<sup>2</sup> entstehen; dort soll eine Bank angesiedelt werden. Darüber hinaus kann optional ein zweites Gebäude entstehen, das Platz für eine zusätzliche Gewerbeansiedlung bietet. Eine Umsetzung hängt davon ab, ob sich Interessenten bzw. ein Investor für die Fläche finden.

Nachdem die Finanzplanung geklärt ist, geht es nun darum, Schritt für Schritt die baulichen Details zu planen. Dabei muss das Prinzip „Gründlichkeit geht vor Schnelligkeit“ Vorrang haben. Es gibt genügend Negativbeispiele, die uns sensibel dafür machen sollten, ganz großen Wert auf eine solide Planung zu legen. In diesem Sinne wird sich die CDU auch weiterhin dafür einsetzen, dass das Vorhaben mit Vernunft und Sachverstand umgesetzt wird.



### Fischbachtal-Radweg kommt – Langjähriges Engagement hat sich gelohnt



Am 18. Juni war es endlich so weit: Der Spatenstich zum Fischbachtal-Radweg konnte erfolgen. Nach langjährigen Planungen war das der Startschuss für den Bau eines Radweges zwischen Saarbrücken-Rußhütte und dem Netzbachweiher. Bisher mussten Fahrradfahrer für diese Strecke auf die stark befahrene Landstraße L 127 ausweichen. Das Gemeinschaftsprojekt von Gemeinde Quierschied sowie Stadt und Regio-

**BITTE BEACHTEN!**  
**ANNAHMESCHLUSS**  
**FÜR DIE AUGUST-AUSGABE:**  
**22. JULI 2013 BIS 12.00 UHR!**

[WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE](http://WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE)

nalverband Saarbrücken, das zur Hälfte von der EU gefördert wird, schafft nun jedoch Abhilfe. Auf alten Forstwirtschaftswegen wird in den kommenden Monaten eine Fahrrad-taugliche Strecke entstehen.

„Der naturnahe Radweg wird auch am früheren Naturbad Neuhaus vorbeiführen, wo heute noch der ‚Wasserpilz‘ leicht vermoost als Wahrzeichen erkennbar ist“, erklärt Manfred Maurer, CDU-Gemeindeverbandsvorsitzender in Quierschied. Gemeinsam mit dem CDU-Fraktionsvorsitzenden im Quierschieder Gemeinderat, Timo Flätgen, und mit Stefan Chadzelek, umwelt- und verkehrspolitischer Sprecher der Gemeinderatsfraktion, nahm er an der Veranstaltung anlässlich des Spatenstichs teil.

Manfred Maurer, der auch Sprecher der CDU im Ausschuss für Regionalentwicklung des Regionalverbandes ist, hatte bereits vor sieben Jahren Initiative für den Radweg ergriffen von links: Timo Flätgen, Stefan Chadzelek und Manfred Maurer beim Spatenstich zum Fischbachtal-Radweg

und sich seither immer wieder für eine Umsetzung stark gemacht. Er kennt die zu bewältigenden Herausforderungen der vergangenen Jahre, etwa hinsichtlich der Prüfung der Naturverträglichkeit, nur zu gut. „Parteiübergreifend setzen wir uns im Regionalverband schon seit etlichen Jahren dafür ein, dass dieser Fahrradweg gebaut werden kann. Das es jetzt gelungen ist, eine tragfähige Lösung zu finden, ist ein schöner Erfolg und zeigt, dass sich das sprichwörtliche ‚Bohren dicker Bretter‘ gelohnt hat“, betont Maurer.

„Ein weiteres Ziel ist es, den Straßenübergang am Parkplatz Netzbachtal in Richtung Rußhütte für Fußgänger und Fahrradfahrer sicherer und barrierefrei zu gestalten. Diesem aus der Bevölkerung vielfach geäußerten Anliegen werden wir uns nun ebenfalls annehmen“, so Manfred Maurer abschließend.

### Veranstaltung „Kaffe-Kuchen-Internet“ voller Erfolg



Unter der Überschrift „Kaffe-Kuchen-Internet“ veranstaltete die Senioren-Union Saarbrücken-Land am 10. Juni im Pfarrheim St. Paul in Quierschied einen Internet-Grundkurs. Der Kreisvorsitzende Manfred Maurer hatte dafür mit der Landesmedienanstalt Saar einen kompetenten Partner gewinnen können, der bereits vielfach für seine Medienkompetenz ausgezeichnet wurde.

Ob es sich um die neuesten Nachrichten, die Suche nach einem Kochrezept oder die Planung einer Reise handelt – mit Hilfe des Internet ist das alles schnell und einfach möglich. Um zu erfahren, welche die sichersten und effektivsten Wege zum Ziel sind, ohne etwa in Werbefallen zu geraten, waren die Mitarbeiter der Landesmedienanstalt genau die richtigen Ansprechpartner. Sie vermittelten den Teilnehmern der bis auf den letzten Platz ausgebuchten Veranstaltung kompetent das notwendige Wissen. Das machte nicht nur hungrig auf das köstliche Kuchenangebot, sondern auch auf einen weiteren Schulungstermin, den Manfred Maurer für Oktober in Aussicht stellte.

Der Vorsitzende der Senioren-Union sprach sich außerdem dafür aus, das Internet nicht zu sehr als Bestellmedium für Einkäufe zu nutzen, sondern nach Möglichkeit die Angebote des Handels vor Ort zu berücksichtigen. Das Internet solle in erster Linie zur Information dienen. Auch dankte er dem Organisationsleiter Artur Stenger, der wieder einmal keine Mühen gescheut hatte, um die Veranstaltung einschließlich der Kuchen Spenden zu organisieren.

Frauen Union



### Flohmarkt der CDU Frauenunion Quierschied

Am Samstag, den 06.07.2013, findet der diesjährige Flohmarkt der CDU Frauenunion Quierschied wieder vor der Volksbank statt. Jeder, der noch etwas hat, was er nicht mehr braucht, aber auch nicht wegwerfen möchte, kann die Sachen noch an diesem Tag an unseren Stand mitbringen. Für das leibliche Wohl wird gegen einen geringen Unkostenbeitrag mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Erlös wird wieder dem Kinderhospiz Saar gespendet.





### Will die Verwaltung Spielplätze in Fischbach schließen?

Der Ortsrat Quierschied beschloss am 13. November 2012 den Rückbau des Spielplatzes „An Heinrichshaus“. Im Juni 2013 steht auf der Tagesordnung der Rückbau des Spielplatzes in der „Königsberger Straße“ und der Teilrückbau des Spielplatzes „Wilhelmstraße“ – in nichtöffentlicher Sitzung, wie man dem Anzeiger entnehmen muss. Traditionell äußern sich die Vertreter der Fischbacher CDU nicht zu innerörtlichen Angelegenheiten in Quierschied, betont der 2. Vorsitzende Stefan Chadzelek die Eigenständigkeit der Ortsteile. Dies ändert sich aber, sobald Fischbach-Camphausen unter der Entwicklung leidet. So plädierte der Vertreter der LINKEN in öffentlicher Sitzung im November wie folgt: „drei bis vier gut frequentierte Spielplätze in der Gemeinde auszuwählen und in deren Erhalt bzw. Ausstattung zu investieren. Die übrigen Plätze sollte man zurückbauen.“ Bei drei gemeindlichen Kindergärten und drei Grundschulen in den drei Ortsteilen wären schon zwei bis drei Einrichtungen unberücksichtigt – oder will die LINKE gar auch deren Schließung?

Aber auch so gibt es in Fischbach-Camphausen Probleme mit den Spielplätzen. Bürger hatten den Ortsvorsteher auf fehlenden Sand in der Waldparkanlage angesprochen. Die Antwort der Verwaltung hatte eine sinnvolle Begründung: der Sand aus den Spielplätzen wurde für eine Baumaßnahme im Quierschieder Freibad eingesetzt. Dafür ein ausdrückliches Lob an die Verwaltung. Warum aber das Freibad mitten in einer Regenperiode eröffnet werden musste, während die Spielplätze für Wochen – auch bei bestem Wetter – nicht nutzbar waren? Auch beim Besuch des Spielplatzes Ringstraße fehlte der Sand, nicht zum ersten Mal seit längerer Zeit. Stefan Chadzelek hat als Gemeinderatsmitglied daraufhin umgehend die Verwaltung gefragt, um die gleiche Antwort zu erhalten. Dabei bestritt man aber, dass eine längerfristige Leere der Sandkästen öfter vorkomme. Nun hat sich der Sand wieder – sehr zur Freude der Kleinsten – auf allen Spielplätzen eingefunden.



Damit wäre die Sache erledigt, wären nicht auch schon 2012 Spielgeräte entfernt worden, die bis heute nicht ersetzt wurden. Die fehlende Stange im Vordergrund des Bildes wurde mit Mitteln von Bürgern angeschafft, die ein Spielplatzfest organisiert hatten. Ebenso sieht man im Hintergrund, dass die beiden Schaukeln fehlen. Nachdem der Jägerzaun am Kindergarten durch einen hohen Metallzaun ersetzt wurde (spöttisch „JVA Pustebume“), hat sich der Einzugsbereich des Spielplatzes auf dem Moosberg erweitert. Auf der anderen Bachseite wurde bereits ein Spielplatz von der Liste der gemeindlichen Einrichtungen gestrichen. Die Vernachlässigung der bestehenden Anlagen lässt nichts Gutes erahnen. Dabei hat der Gemeinderat auf Initiative der CDU-Fraktion bei den Haushaltsberatungen zusätzliche Investitionsmittel für den Bereich der Kinderspielplätze in Höhe von 12.000 € beschlossen, wobei vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung auch ein Umbau zu Begegnungspunkten für Seniorinnen und Senioren geprüft werden sollte. Im Interesse der Bürger werden die Orts- und Gemeinderatsmitglieder der Fischbacher CDU auch zukünftig kritisch nachsehen und offen berichten.



### Saarbrücker Zeitung Red. Leserbriefe

Hans Norbert Schneider  
pens. Handwerker  
66287 Quierschied, Steinbergstr., Ortsjournalist

Die Linke, Fraktionsvorsitzender  
Eh.-Ministerpräsident, Herrn Oskar Lafontaine  
Landtag 66121 Saarbrücken, Franz-Josef-Röder. Str. 5

### Offener Brief

Sehr geehrter Herr Lafontaine,  
wir kennen uns bereits 50 Jahre, und sind uns rund ein dutzendmal begegnet. Deshalb verfolge ich ihren Werdegang und ihre öffentlichen Auftritte besonders. Dieser Tage ist mir aufgefallen, dass Sie eine Broschüre „Braune Spuren im Saarlandtag“ in Auftrag gegeben haben. Autor ist Dr. Hans-Peter Klausch, Oldenburg, ausgerechnet der, dem der saarl. Historiker Dr. Alfred H.V. Kraus, historische Unkenntnis und ideologische Verblendung vorwirft. Aus meinem „bescheidenen Kenntnisstand“, muss ich das so stehen lassen. Aber können Sie mir mal erklären, wieso Sie über 55 Jahre später glauben, dass diese Ereignisse von Bedeutung sind oder aktuell sein können? Es ist mir schleierhaft, wieso man einen Dornröschenschlaf beginnt um dann plötzlich hellwach zu sein. Wenn Sie Vergangenheit, die Sie selbst erlebt haben, urplötzlich bewältigen wollen, frage ich mich, sind Ihnen die aktuellen Probleme vor Ort und zur Jetztzeit aus den Augen geraten. Und wenn Ihnen Historie plötzlich bedeutsam erscheint, überlassen Sie es Leuten, die das können! Während unter 10 % der Saarländer in der NSDAP waren, so waren es rund 25 % Ihrer damaligen Landtagskollegen, warum auch immer.

Wie schonend Sie mit Dr. Röder und Friedel Regitz umgehen, und wie gnadenlos mit Anderen, erstaunt schon. Sie nennen Friedel Regitz Ihren Freund? Warum haben Sie ihn denn zusammen mit Friedel Läßle dann aus der inneren Führung der Saar-SPD abwählen lassen? Und wie war es mit Alwin Brück, aus Holz, Staatssekretär im Entwicklungsministerium und später mit Kanzler Gerhard Schröder? Wollten Sie ihren persönlichen Widersachern mal zeigen, was ein „gerade Linke“ ist. Und wie kümmern Sie sich um „Ihre Linke“, die Gemeinderatsfraktion in Quierschied gibt es nicht mehr und die Wahl zum Spitzenkandidaten zur Bundestagswahl: eine Blamage. Und jetzt Ihr Vorschlag zur Wiedereinführung der D-Mark. In Dresden, auf Ihrem Linken Parteitag haben Sie es versäumt, das gerade zu biegen. Denken Sie schon einmal an die Folgen Ihres Verhaltens? Sie schaden unserer Volkswirtschaft und vielen tausenden von Arbeitsplätzen. Ist das sozial in Ihrem Sinne. Wenn Sie Ihr „Handwerk“ nicht mehr ausüben können, machen Sie es wie ich: Gehen Sie in Rente! Oder wollen Sie am holpernden Karren der Linken nur Wagenknecht bleiben?

Herzlichst Ihr Hans Norbert Schneider



**Politik ist für die Menschen da!**

### **Einwohnerbefragung zum Neubau eines Kultursaaes/Mehrzweckraumes**

FREIEN WÄHLER möchten am Tag der Bundestagswahl die Einwohner von Quierschied, Fischbach-Camphausen und Götzelborn über die Notwendigkeit zum Neubau eines Kultursaaes/Mehrzweckraumes entscheiden lassen. „Wir werden auch die Druckkosten übernehmen“ verspricht der Vorsitzende, Rainer Müller.

Die Gemeinde Quierschied schiebt mittlerweile einen Schuldenberg von ca. 60 Mio. € vor sich her und muss jährlich einen Haushaltssanierungsplan erstellen. Das Eigenkapital der Gemeinde ist

vermutlich in den nächsten 3 Jahren aufgebraucht. An eine Tilgung der Schulden ist trotz niedriger Zinsen nicht zu denken. Die Schulden werden in den nächsten Jahren weiter steigen. Eine weitere Steigerung der Schulden in Millionenhöhe ist nicht mehr verantwortbar. Da den Bürgern und Vereinen schon jetzt erhebliche Gebührensteigerungen zugemutet wurden, müssen die Bürger auch bei der letzten großen Investition in Quierschied durch eine Bürgerbefragung mitentscheiden dürfen. Die Ortsteile Quierschied, Fischbach-Camphausen und Götzelborn verfügen über ausreichende Veranstaltungshallen wie z. B. die Jahnturnhalle, das IKS Gebäude, die Alte Näherei, die Fischbachhalle, das Kolpinghaus, die Mehrzweckhalle in Götzelborn, Schulsporthallen, Taubenhofhalle sowie einen Sitzungssaal im Rathaus. Wir sehen deshalb keinen weiteren Bedarf, so Gernot Abrahams.

Die geringen Finanzmittel müssen zukünftig eingesetzt werden, um bereits vorhandene Bausubstanzen zu sanieren und energetisch zu ertüchtigen, damit die laufenden Kosten gesenkt werden können. Die letzten Jahre haben bewiesen, dass alle Veranstaltungen in den vorhandenen Räumlichkeiten reibungslos abgewickelt werden konnten.

Quierschied leidet auch besonders unter dem demografischen Wandel. Abgesehen von der Frage, wer den jetzigen Schuldenberg jemals bezahlen soll, stellt sich schon heute die Frage, wer die oben aufgeführten Hallen mit Leben füllen wird.

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.fw-quierschied.de](http://www.fw-quierschied.de) oder schreiben Sie uns unter [info@fw-quierschied.de](mailto:info@fw-quierschied.de). Ihre FREIEN WÄHLER Quierschied



### **Der Förderverein Jahnturnhalle Quierschied informiert**

#### **Der Förderverein Jahnturnhalle Quierschied teilt mit:**

Demnächst wird der Turnverein Quierschied in der großen Halle die Innenwand gegenüber der Bühne komplett sanieren. Diese Maßnahme werden wir sowohl durch den Arbeitseinsatz einiger Mitglieder als auch in finanzieller Hinsicht unterstützen.

Zur Verwirklichung unserer Ziele sind wir auf weitere Spenden angewiesen. Nähere Informationen hierzu erhalten Interessierte unter [foerderverein-jth@gmx.de](mailto:foerderverein-jth@gmx.de)

## **ES KÄSBLÄTTSCHE TITELFOTO**

Liebe Vereine,  
wir sind stets auf der Suche nach einem neuen Verein für unser Titelfoto.

Wenn Sie Interesse haben,  
setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung!

Wir vereinbaren dann einen Termin mit Ihnen,  
an dem wir ein Titelfoto mit Ihnen aufnehmen.

Wir freuen uns.

Per E-Mail: [rds@reprodesign.de](mailto:rds@reprodesign.de)  
oder Tel.: 06897 / 92 49 502

	<p><b>FREIE WÄHLER fordern Bürgerbefragung zum „Kultursaal“.</b></p> <p>Sollen zu den über 60 Mio. € Schulden noch ca. 3 Mio. € hinzukommen, ohne die Bürger zu befragen? <a href="http://www.fw-quierschied.de">www.fw-quierschied.de</a></p>
--	--

### Die Quierschder Wambe informieren



#### Der Wambe-Sommer ist da!

Traditionell am ersten Wochenende nach Pfingsten feierten die Wambe wieder ein Sommerfest. Petrus war milde gestimmt und drückte angesichts der heiteren Stimmung mehr als einmal ein Auge zu. Samstags gipfelte das Fest im Höhepunkt mit einer Live-Übertragung des Champions League Finales FC Bayern München-Borussia Dortmund. Aber zuvor ließ der Verein einige Highlights auf die Festbühne.

Eröffnet wurde wie jedes Jahr am Freitag mit einem Fassanstich. Diesmal durch den 1. Beigeordneten Karl-Heinz Lander in Vertretung für die Schirmherrin Frau Karin Lawall. Nur wenige Tropfen gingen daneben, aber alle umstehenden Personen blieben trocken. Abends war die Stimmung beim Auftritt der Heuler schon ausgelassen und alle Beteiligten hatten soviel Spaß, dass es während des zweiten Blocks Hans-Peter Schumacher die Stimme verschlag. Bei Schlagern und Oldies ging es bis spät abends in lockerer Runde. Samstags wurde zum Kaffee und Kuchen der erste Auftritt der neu gegründeten Mini-Minigarde, welche selbst gerne „Minihüpfer“ genannt werden wollen, serviert. Im Anschluss schickte man die Newcomer der Rock-Formation „The Noiz“ auf die Bühne. Nebst Cover-Versionen bekannter Rock-Hymnen präsentierte sich die Gruppe ebenfalls mit eingängigen eigenen Stücken. Getoppt wurde das Ganze nur noch von der anschließenden Live-Übertragung im Zelt. Viele Bayern- und Borussia-Fans füllten das Zelt bis auf den letzten Platz aus und genossen zusammen einen der größten Krimis des Fußballs. Trotz enttäuschter Gesichter auf Verliererseite diskutierte man nach dem Spiel konstruktiv und leerte gemeinsam das letzte Fass des Tages am Bierstand.

An dieser Stelle bedanken sich die Wambe bei allen Helferinnen und Helfern sowie Sponsoren, Freunden und Gönnern für ein weiteres gelungenes Sommerfest. Nächstes Jahr sehen wir uns hoffentlich alle gesund wieder am ersten Wochenende nach Pfingsten.



## Schwimmen 12statt4 informiert



### Schwimmen und gewinnen

Ein Hamburger Leistungsschwimmer hat vor kurzem in einem Interview erklärt, dass er während seiner vergangenen Saison theoretisch von Hamburg bis Lanzarote geschwommen wäre. Auch viele Hobbyschwimmer zählen ihre geschwommenen Bahnen... und legen, ohne sich darüber großartige Gedanken zu machen, gewaltige Strecken zurück. Wie weit würden dann erst alle Freibadgäste innerhalb eines Sommers schwimmen, wenn man die einzelnen Strecken zusammenzählt... und welche geographischen Ziele könnten theoretisch erreicht werden???

Der Förderverein Schwimmen 12statt4 möchte dies herausfinden und alle Besucher unseres Freibades während dieser Freibadsaison zur Teilnahme an der Aktion „**Schwimmen und gewinnen**“ einladen.

Die Teilnahme an dieser Aktion kann jederzeit erfolgen; ist einfach, ohne großen Aufwand, kostenfrei und das Beste: es winken attraktive Preise.

Und so funktioniert's: Jeder Teilnehmer kann sich seine geschwommenen (Kilo)meter vom Schwimmmeister oder unserem Kassenpersonal täglich in einer Liste eintragen lassen. Diese Liste wird regelmäßig aktualisiert und hängt im Eingangsbereich des Freibades aus. Sie zeigt die von jedem Teilnehmer bis zu diesem Datum geschwommenen und die von allen Teilnehmern insgesamt zurückgelegten Kilometer. Wir sind gespannt, wie viele Kilometer unsere Badegäste insgesamt zurücklegen werden und welche Länder oder Städte wir mit dieser Leistung erreichen könnten.

Am Ende der Freibadsaison verlost der Förderverein „Schwimmen 12statt4“ unter allen Erwachsenen, die insgesamt mehr als 5 km und allen Kindern oder Jugendlichen, die insgesamt mehr als 2 km geschwommen haben, **jeweils zwei Saisonkarten für das kommende Jahr.**

Auch wer nicht zu einem der Preise gelost wird hat trotzdem gewonnen.... **ein dickes Plus an Gesundheit!**

Weitere Informationen erhalten Sie auch von unseren Schwimmmeistern und unserem Kassenpersonal.

### Quierschied schwimmt wieder

#### Für unser Schwimmbad, für unsere Gemeinde:

Unter diesem Motto wollten wir den Erlös unserer big FM Poolparty des vergangenen Jahres zur Finanzierung der dringend erforderlichen Sanierungsmaßnahmen im logistischen Bereich unseres Schwimmbades (Umkleiden, Duschen) verwenden.....um die Attraktivität unseres Schwimmbades zu steigern.

Nun hieß es „in die Hände zu spucken“ und anzupacken. Un-

günstigerweise standen uns wegen des Brückentages nicht alle Kräfte zur Verfügung. Aber mit Hilfe der Schreinerei Zimmer und der Malerfirma Daniel haben wir es dann doch noch geschafft: Die Fassade der Umkleiden, Sanitären Anlagen und des Eingangsbereiches erstrahlt in neuen Farben, die Türen wurden abgeschliffen, neu lackiert, neue Drückergarnituren und Schließbleche eingebaut. Weitere Sanierungsmaßnahmen wie der Einbau neuer Sitzbänke und Verkleidung der Oberlichter im Umkleidebereich stehen kurzfristig noch an.

### Besonders wichtig wäre die Sanierung oder Erweiterung unserer sanitärer Anlagen.

Der Förderverein „Schwimmen 12statt4“ bedankt sich bei allen Helfern, die uns tatkräftig unterstützt haben. Unser besonderer Dank gilt **Peter Zimmer und Dirk Daniel**, ohne deren persönliches Engagement diese Sanierungsmaßnahmen nicht möglich gewesen wären.

## Volleyballclub Fischbach informiert

### Volleyballclub Fischbach auf Wanderschaft

Wie jedes Jahr veranstaltete der Volleyballclub Fischbach seine traditionelle Maiwanderung. Trotz nicht gerade bestem Wetter am ersten Mai trafen sich morgens einige Unentwegte in Neuweiler, das Ziel Spiesen-Elversberg fest vor Augen. Die Wanderung führte uns durch eine reizvolle Landschaft über Sechseichen und Schüren zu „Nickels Wirtshaus“, wo wir einkehrten und uns bei Speis und Trank von den Strapazen des Weges erholten. Unterwegs wurde unsere Gruppe von dem ein oder anderen „Quereinsteiger“ verstärkt. Auf dem Rückweg durchquerten wir das schöne Ruhbachtal. Doch bevor wir wieder an unserem Ausgangspunkt gelangten, versuchten wir unsere Kraftreserven im „Bayrisch Zell“ aufzufrischen. Zum Bedauern einiger war der Kuchen jedoch leider schon vergriffen. Trotzdem haben es alle wieder zurück an den Ausgangspunkt geschafft. Die nächste Wanderung kann kommen.

Informationen über unseren Verein auch unter [www.Volleyballclub-Fischbach.de](http://www.Volleyballclub-Fischbach.de)



**Holzer Straße 11**  
**66287 Quierschied**  
**Tel.: 06897/6 86 96**  
**info@lavita-gesundheit.de**

**Für Studenten/Schüler**  
**Sommerferienticket im lavita**  
**ohne Vertragsbindung nur 7,50 Euro pro Woche**  
**bezahlen und alles nutzen. Komm vorbei!**

**Wir freuen uns auf Euch**  
**Tel.: 06897/68696**

**[www.lavita-gesundheit.de](http://www.lavita-gesundheit.de)**

## ZU DEM BERICHT DER FREIEN WÄHLER IN DER MAI-AUSGABE 2013 DER MONATSZEITUNG ES KÄSBLÄTTSCHE „POLITIK IST FÜR MENSCHEN DA!“ MÖCHTE ICH AN DIESER STELLE FOLGENDES RICHTIG STELLEN:



Entgegen der Behauptung der Freien Wähler verfügt das Rathaus Quierschied sehr wohl über einen barrierefreien Zugang.

So sind alle Geschosse von den in der Marienstraße eingerichteten Behinder-

tenparkplätzen barrierefrei über den Aufzug mit Eingang Marienstraße problemlos zu erreichen. Das beste Beispiel dafür ist, dass eine Mitarbeiterin der Verwaltung in ihrem motorangetriebenen Rollstuhl ihren Arbeitsplatz täglich erreicht. Die Mitarbeiter der VVB sind involviert und haben sich bereiterklärt, den behinderten Menschen Hilfestellungen zu leisten. Zur verbesserten Wahrnehmung des Aufzuges werden noch

deutlich sichtbare Hinweisschilder angebracht.

Nicht zuletzt sind auf Grund meiner Anregungen als Sprecher der behinderten Menschen in unserer Gemeinde die Innentüren in zwei Geschossen im Rathaus mit elektrischen Türöffnern nachgerüstet worden.

### BARRIEREFREIER BAHNHOF

Ende 2011 wurde die Gemeinde Quierschied und der Beauftragte für Menschen mit Behinderung über das Vorhaben der DB Station & Service zum Umbau des Bahnhaltelpunktes Quierschied informiert. Die Gemeinde Quierschied hat mit Schreiben vom 09.12.2011 Stellung genommen und vorgetragen:

„Es ist bedauerlich und eigentlich nicht hinnehmbar, dass ein behindertengerechter Zugang nicht eingeplant wurde. Im Interesse aller Reisenden wird darum gebeten, die Möglichkeit eines behindertengerechten Zugangs, eventuell durch Einbau eines Aufzuges, zu überprüfen.“

In meiner Funktion als Beauftragter für Menschen mit Behinderung habe ich mit Schreiben vom 04.10.2011 dem Eisenbahnbundesamt Folgendes mitgeteilt:

„Gegen die vorgelegte Planung bestehen insofern Bedenken, als dass der Zugang zu den Gleisen nicht barrierefrei ausge-

baut wird, also kein Aufzug geplant ist, obwohl dies bei der Breite der Treppe problemlos auszuführen wäre. Dies bedeutet, dass gehbehinderte Menschen und Rollstuhlbenutzer den Bahnsteig nicht erreichen können. Es wird hierbei auf Artikel 9 der UN-Behindertenkonvention vom Februar 2008 über einen barrierefreien Zugang zu Gebäuden, Straßen und Transportmitteln verwiesen. Es wird gebeten aus Sicht der behinderten Menschen die Installation eines Aufzuges nochmals zu überdenken.

Mit Schreiben vom 07.02.2012 hat das Eisenbahnbundesamt der Gemeinde Quierschied und dem Behindertenbeauftragten folgende Gegenäußerung gemacht:

„Es wird zugesagt, die vorgebrachten Auflagen oder Anregungen in der weiteren Planung und Realisierung entsprechend zu prüfen bzw. zu berücksichtigen. Hinsichtlich der vorgebrachten

Forderungen, bzw. Hinweise zur barrierefreien Erschließung wird mit Verweis auf die verwaltungsgerichtliche Rechtsprechung festgestellt, dass die Schaffung einer barrierefreien Zuwegung nicht verpflichtend sei.“

Den Freien Wählern sind diese Informationen zugänglich gemacht worden und bekannt. Trotzdem versuchen sie den Eindruck zu erwecken, sowohl die Gemeinde Quierschied als auch meine Person hätten sich in der Angelegenheit nicht ausreichend bemüht. Diese Form von Politik wird den Interessen der behinderten Menschen in unserer Gemeinde nicht gerecht.

*Wolfgang Schmidt*

### Suche gepflegte Wohnung oder Haus in Quierschied zur Miete

Mindestens 3 Zimmer und ab 90 m<sup>2</sup> mit Garage und Garten bevorzugt.

Sie können Ihre Kontaktdaten bei RDS Verlag GmbH  
Marienstr. 18a in Quierschied abgeben  
oder mich telefonisch unter  
Mobil: 0171 - 699 32 23 erreichen.

## Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Quierschied informiert



### Pfingstpokal am 19. Mai 2013

Alle Jahre wieder, dieses Jahr zum 41. Male richtet der Schäferhundeverein OG Quierschied den Fischbach – Wanderpokal aus, bekannt auch unter dem Begriff „Pfingstpokal“.

So auch dieses Jahr!

Anfangs hielt das Wetter noch so einigermaßen, aber dann regnete es sich ein, wie an den anderen Tagen im Mai – allen hinlänglich bekannt!

Doch die Hundefreunde trotzten gelassen dem Wetter, die Veranstaltung lief wie geplant ab.

Es traten insgesamt 14 HundeführerInnen an: 12 zur zur sog. „BH“ (Begleithund) - Prüfung aus der Ortsgruppe Schiedborn und 2 aus der Ortsgruppe Güdingen und Quierschied zur sog. IPO .

Peter Rihm führte als Preisrichter professionell und routiniert, aber mit Einfühlungsvermögen, die Wettkämpfe durch.

Für die IPO – Wettkämpfe erreichte Rainer Jochum, Ortsgruppe Güdingen mit „Biene“ und „Dina“ den 1. Preis mit 173 Punkten und gewann eine Reise im Werte von 150 Euro und Michael Alles, Ortsgruppe Quierschied mit „Kira“, den 2. Preis mit 168 Punkten einen Sachpreis von 100 Euro.

Für die BH – Wettkämpfe gab es Pokale! 1. Platz in der BH, Katja Ludwig mit „Merlin“ 57 Punkte, 2. Platz Cristine Jakobs mit „Joe“ 55 Punkte, 3. Platz Josef Conrad mit „Angel“ 54 Punkte und 4. Platz Carmen Conrad mit „Lady“ 53 Punkte. Es folgten: Petra Johannes mit Hund Cora 45 Punkte, Kevin Forline mit „Tim“ 44 Punkte, Josef Conrad mit „Briska“ 43 Punkte, Evelyne Schudel mit „Tyson“ 42 Punkte, Kerstin Hell mit „Blue“ 39 Punkte, Nadine Brück mit „Tyson“ 37 Punkte, Ina Sanner mit „Kani“ 29 Punkte und Petra Johannes mit „Ike“ 28 Punkte !

Zum Schluss hielt der „Richter“ Peter Rihm noch eine aufmunternde Rede für alle Teilnehmer, vor allem für die HundeführerInnen, die vielleicht nicht ganz so gut abgeschnitten hatten wie erhofft.

Er dankte auch der Vorsitzenden, Margot Kartes, die die Veranstaltung so gut vorbereitet durchgeführt hatte wie letztes Jahr. Margot Kartes ihrerseits dankte Herrn Rihm für die faire Beurteilungen und allen Helfern, die die Veranstaltung erst möglich gemacht haben.

Natürlich war für Speis und Trank in altbewährter Manier gesorgt.

Wie im Saarland üblich – in Form von Schwenker mit Kartoffelsalat, Rostwürstchen, desweiteren wurde mit einer üppigen Kuchentafel aufgewartet!

Leider hielt sich der Besuch der Veranstaltung auf Grund des misslichen Wetters in Grenzen, bei Sonnenschein wäre der „Andrang“ der Besucher sicherlich etwas stärker gewesen.

Aber andere Veranstaltungen im Saarland fielen zu Pfingsten fast gänzlich ins Wasser, da hatten wir noch Glück im Unglück! Bei der Gelegenheit möchte der Hundesportverein darauf hinweisen, dass es auch für Nichtmitglieder möglich ist, BH (Begleithund) – Prüfungen für alle Hunderassen abzulegen, es

müssen keinesfalls nur Schäferhunde sein.

Kommen Sie einfach mal zwanglos auf am Montag, Mittwoch oder Freitag auf den Platz. Unsere Vorsitzende, Frau Margot Kartes, und unser Übungswart, Herr Stefan Hölzer, sind immer zu sprechen.

Margot Kartes, 1. Vorsitzende

## Der Malteser Hilfsdienst e.V. Ortsgliederung Quierschied informiert



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

### Aktiv bei den Maltesern mitarbeiten

Wenn Sie ihre Erste Hilfe Kenntnisse auffrischen bzw. erweitern wollen und sich ehrenamtlich im sozialen Bereich engagieren möchten, dann sind sie bei uns genau richtig.

Unsere Hauptaufgaben sind z.B. die Breitenausbildung der Bevölkerung in Erste Hilfe, die Durchführung von Sanitätsdiensten bei öffentlichen Veranstaltungen, Alten- und Behindertenbetreuung, sowie Jugendarbeit. Sollten wir ihr Interesse geweckt haben und sie sind daran interessiert, die Malteser näher kennen zu lernen, dann kommen sie doch einfach zu uns. Wir zeigen ihnen die Möglichkeiten, wie man sich qualifizieren kann, um bei den Maltesern aktiv mitzuwirken.

Weitere Infos im Internet: [www.malteser-quierschied.de](http://www.malteser-quierschied.de)

Hier können sie auch unsere aktuellen Kurstermine, vorwiegend Erste Hilfe Kurse für Führerscheinbewerber einsehen bzw. runterladen.

Weitere Kurse, Erste Hilfe am Kind, Erste Hilfe Training, Einweisung am Frühdefibrillator usw. führen wir selbstverständlich auch durch, wobei wir hier auf eine Mindestzahl von Kursbesuchern angewiesen sind. Sollten sie Interesse haben, melden sie sich einfach.

Gerne informieren wir sie vorab telefonisch unter der Rufnummer 06872-921885 (Stephan Wiegert).

Wer mehr über die Malteser Jugend erfahren möchte, melde sich bitte bei Klaus Quint, Telefon: 06897-66423.

### 72 Stunden Sozialaktion der Malteser Quierschied und Malteser Spiesen



Im Rahmen der 72-Stunden Sozialaktion des BDJ realisierte die Malteser Jugend Quierschied ein Sozialprojekt im Seniorenheim St. Irmina in Dudweiler.



Zu den vielfältigen Aufgaben, die den beiden befreundeten Jugendgruppen gestellt wurden, gehörten u.a. die Errichtung eines Hochbeets, die Renovierung der Klang- und Erlebniswelt im Park des Seniorenheims, und als krönender Abschluss



ein rauschendes Mottofest für alle Bewohner und Angehörigen des Seniorenhauses. Die Sozialaktion brachte allen Beteiligten viel Freude und die Zusammenarbeit zwischen den Jugendlichen, die im Heim für 3 Tage ihr Lager aufgeschlagen hatten, und den Senioren war überwältigend und so waren sich nach Abschluss der 72 Stunden alle Beteiligten einig, dass die Erwartungen bei weitem übertroffen wurden. Alle Vorgaben wurden mit Bravour erfüllt und die zwischenmenschliche Harmonie zwischen Helfern

und Bewohnern zeigte, dass auch in der heutigen Zeit junge und alte Menschen füreinander da sein können und dass der gute Willen Berge versetzen und Großes schaffen kann, das weit über die Dauer der 72 Stunden hinausgeht.



und Bewohnern zeigte, dass auch in der heutigen Zeit junge und alte Menschen füreinander da sein können und dass der gute Willen Berge versetzen und Großes schaffen kann, das weit über die Dauer der 72 Stunden hinausgeht.

Eine Danke schön an Firma die uns unterstützten;  
Malergeschäft Daniel Quierschied  
EDEKA Eckstein Quierschied  
C&C Markt am Bocksberg  
Globus Saarbrücken  
Max Bahr Landsweiler/Reden  
Hornbach Saarbrücken

## Der Kneipp Verein Quierschied informiert

Verein  
**Kneipp**  
aktiv & gesund  
Quierschied e.V.

### Die Urlaubsfahrt nach Besseringen war vom 06. bis 16. Mai 2013

Roswitha sagt, wir fahren bald nach Besseringen ins Haus Sonnenwald. Die Luft und das Wasser sind dort gut, für Knochen, Fleisch und Blut. Dort können wir's, ist nicht zu fassen, auch mal die Seele baumeln lassen. Unser Morgen begann um 7.00 Uhr mit Wassergymnastik im Bewegungsbad mit Bietzener Heilwasser, wo uns Renate schon am frühen Morgen strapazierte. Nach der Wassergymnastik gingen wir frühstücken um uns wieder zu stärken. Um 10.00 Uhr machten wir Frühgymnastik a-la-Kneipp mit Singen, Tanzen und Entspannung. Nach der Entspannung warteten alle schon auf unseren Sekt Empfang um 11.00 Uhr. Leider hatte der Wettergott in unserem Urlaub in diesem Jahr nicht ganz mitgespielt. Wir konnten kleinere Spaziergänge nur mit dem Regenschirm unternehmen. Am Muttertag besuchten wir die Messe in Sankt Gangolf. Wir besuchten auch die Gruppe der Pfarrgemeinde St. Maria Himmelfahrt, die an der Lutwinus Wallfahrt in Mettlach teilnahm. An unserem Grillabend hatte uns die Wandergruppe des Quierschieder Kneipp-Vereins besucht. Unser Besuch aus der Heimat brachte auch Neuigkeiten aus Quierschied mit, so dass wir wieder auf dem Laufenden über unsere Gemeinde waren. Für den bunten Abend hatten sich so wohl die Damen als auch die Herren gestylt und geschmückt. Es wurde gesungen und getanzt, die Stimmung war toll ohne Stock und ohne Rollator. Das alles wäre gar nicht wahr, gäb's nicht Roswitha, Renate, Hedwig und die ganze Schar.



Mein Dank geht an alle, die in den 15 Jahren die schöne Zeit in Besseringen miterlebt haben, leider wird dieses Haus Ende des Jahres geschlossen. Wir wissen im Augenblick noch nicht, wo wir im nächsten Jahr mit unseren älteren Kneippianern Urlaub machen werden.

Wir haben uns alle sehr traurig von dem freundlichen und hilfsbereiten Personal verabschiedet und sind mit einem weinenden Auge nach Hause gefahren.



### Fahrt zum Taubergießen und nach Freiburg i. Br.

Unsere diesjährige Sommerfahrt ist am Donnerstag, den 8. August. Es geht mit dem Bus zunächst in das aus der TV-Sendung „Der Rhein von oben“ bekannte Naturschutzgebiet Taubergießen (bei Rust). Unterwegs gibt es zur Stärkung das schon traditionelle H&G-Frühstück. Am Zielort angekommen, besteigen wir die bereit liegenden flachen Fischerkähne (max 10 Pers. pro Boot) und werden dann ca. 1 1/2 Stunden lang abwärts durch ein glasklares flaches Gewässer, das parallel zum Rhein verläuft, gestakt bzw. „gestochert“. Es geht dabei durch eines der letzten noch erhaltenen Naturparadiese in Deutschland mit ganz seltener Fauna und Flora.

Vom Bootsführer gibt es selbstverständlich auch die entsprechenden Erklärungen zu dem, was alles zu sehen ist..

Nach der erlebnisreichen Kahnfahrt gehen wir vom Zielpunkt aus wieder zu unserem Bus, der uns dann nach Freiburg bringen wird. Nach einer wohlverdienten Mittagspause besichtigen wir anschließend die bekannten Sehenswürdigkeiten der Altstadt und natürlich auch das Freiburger Münster. Am späten Nachmittag geht es dann wieder zurück nach Quierschied. Eingeladen zur Fahrt sind auch Nichtmitglieder.

Sie kostet 35,- € pro Person. Verbindliche Anmeldungen und Bezahlung des Fahrpreises bis spätestens 20. Juli in unserer Geschäftsstelle, Marienstraße 28, Tel. 66921 und durch Überweisung auf das Konto Nr. 720 214 0011 bei der VVB, BLZ 590 920 00

Die Abfahrtszeit des Busses ist um 7.00 Uhr an der Haltestelle beim Rewe-Markt in der Rathausstraße oder um 6.45 in Merchweiler im Solch, Haltestelle vor dem Wasgau-Markt.

### TV Quierschied Sparte Ski informiert



Am 14.06.2013 fand die Mitgliederversammlung des TV Quierschied Sparte Ski in der Jahnturnhalle statt. Der erste Vorsitzende, Wolfgang Kleinbauer, konnte 15 Mitglieder begrüßen. Elmar Behres wurde als Versammlungsleiter der neuen Vorstandswahlen bestimmt: Wolfgang Kleinbauer wurde in seinem Amt bei einer Enthaltung einstimmig als 1. Vorsitzender bestätigt. Sein Stellvertreter, Rigo Bost, wurde ebenfalls durch eine einstimmige Wiederwahl bestätigt. Die Kassiererin Elke Moy wurde auch wiedergewählt. Kassenprüfung wird weiter von Rita Berghaus und Andrea Seibert übernommen. Für die Pressearbeit wird Sybille Tinnes zuständig sein. Die Orgaleitung übernimmt wieder Franz-Josef Seibert und Walter Grosseohmig. Die per Akklamation gewählten Beisitzer sind: Monika Manz, Gabi Glod, Bernd Jost, Helga Frank-Franek, Isabelle Ruf.

Vorankündigung: Die diesjährige Radtour findet am Sonntag, den 21. Juli 2013, statt. Abfahrt ist um 10.00 an der Jahnturnhalle. Alle Mitglieder und Freunde des Skiclubs sind herzlich willkommen! Die Strecke: Quierschied-Göttelborn-Püttlingen-Köllerbach-Völklingen-Saarbrücken- Fischbachtal. In der Pizzeria Belvedere (Salli) wird diese Tour bei hoffentlich schönem Wetter ihren Ausklang finden.

## Suche Baugrundstück

in ruhiger Lage von Quierschied

- kein OT - ab 700 m<sup>2</sup>.

Mit oder ohne Bebauung.

Sie können Ihre Kontaktdaten bei  
 RDS Verlag GmbH · Marienstr. 18a  
 in Quierschied abgeben.



Ristorante · Pizzeria

**Belvedere**  
Unico

Robert-Koch-Str. 14 · 66287 Quierschied  
 Tel. 06897 / 6 56 76 · Ruhetag: Montag

Heimservice

**Belvedere**  
Unico

Tel. 06897 / 60 10 731 oder 60 10 732  
 Ruhetag: Montag

### Die Spvgg. Quierschied informiert

#### FCS-Spiel: 1000 begeisterte Zuschauer am Franzenhaus!

Traditionsgemäß erfolgte der Testspielauftritt der Sommer-Vorbereitung des Fußball-Drittligisten 1. FC Saarbrücken bei unserer Sportvereinigung Quierschied. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde diese Veranstaltung ein echtes sportliches und gesellschaftliches Highlight. Etwa 1000 Zuschauer fanden sich im Stadion am Franzenhaus ein und verfolgten den standesgemäßen 5:0-Sieg des haushohen Favoriten. Dabei machte unsere Mannschaft von Trainer Markus Woll wie schon in den vorigen Jahren eine sehr gute Figur und erwies sich als hartnäckiger Gegner. Als solcher bearbeitete sie auch die mitwirkenden FCS-Neuzugänge Nils Fischer, Timo Ochs und Thomas Rathgeber sowie Frederic Ehrmann und Jaron Schäfer. Dazu lief auch Julian Kern, als Perspektivspieler für die U23 verpflichtet, erstmals im blau-schwarzen Dress auf. Mit Nobutaka Suzuki und Ryan Klapp waren zudem zwei Probenspieler mit von der Partie und durften im ersten Durchgang ran.

Es dauerte bis zur 38. Minute, als Klapp nach einer schönen Flanke von Serkan Göcer die 1:0-Pausenführung gelang. Nach der Pause erhöhten Schneider (55. und 72.), Kevin Maek (56.) und Pascal Pellowski (64.) zum 5:0-Endstand.

Nach dem Spiel wurde gemeinsam mit Spielern und offiziellen Vertretern des FCS die Auslosung der 1. Runde des DFB-Pokals verfolgt, an der auch Saarbrücken teilnimmt. Bei der vierten Paarung hallte ein kleiner Aufschrei über unsere Sportanlage: Der FCS empfängt den Bundesligisten SV Werder Bremen – ein tolles Los!

Vor, während und nach dem Spiel sowie bei der gemeinsam verfolgten Auslosung sorgten die zahlreichen und emsigen ehrenamtlichen Helfer der Sportvereinigung für ausreichend Speis und Trank. Der Vorstand bedankt sich insbesondere und stellvertretend für alle Helfer, die im Einsatz waren, bei Jo Müller, Bernie Maurer, Reinhold („Opa“) Dillenburger und Horst Risch. Wir freuen uns den FCS auch im nächsten Jahr wieder zu seiner Testspiel-Premiere am Franzenhaus begrüßen zu dürfen!

#### Überblick Vorbereitung

Sonntag, 7.Juli

15 Uhr: Spvgg II/III - Körprich-Bilsdorf (Kreisliga)

16.30 Uhr: Spvgg. I – SV Schwarzenbach (Landesliga)

Freitag, 12.Juli

17.30 Uhr: Spvgg. I – SV Wemmetsweiler (Turnier in Bildstock)

Samstag, 13.Juli

16 Uhr: Spvgg. II/III beim FC Kutzhof (Kreisliga)

Freitag, 19.Juli

17.30 Uhr: Spvgg. I – ASC Dudweiler (in Bildstock)



Samstag, 20.Juli

16:30 Uhr: Spvgg. II – Spvgg. III

Sonntag, 21. Juli

16:00 oder 18:15 Uhr: Spvgg.I Finalsiele Turnier in Bildstock

Mittwoch, 24.Juli

19 Uhr: Spvg. I – SV Habach (Verbandsliga) 19:00 Uhr

Samstag, 27.Juli

Gemeindepokal in Götterborn

Sonntag, 28. Juli

14.15 Uhr: Spvgg. II/III – SV Schaffhausen

16 Uhr: Spvgg. I – FC Marpingen (Verbandsliga)

Samstag, 3.August

14.15 Uhr: Spvgg. II/III beim SV St.Ingbert II (Kreisliga)

16 Uhr: Spvgg. I beim SV St.Ingbert (Verbandsliga)

Samstag/Sonntag, 10./11. August

1. Spieltag

Weitere Informationen auf: [www.spvgg-quierschied.de](http://www.spvgg-quierschied.de)

### Die SG Quierschied informiert

#### Spvgg-Jugendabteilung spendet 100 Euro für Flutopfer!

Die Jugendabteilung der Spvgg. Quierschied spendet 100 Euro für Hilfen an die Flutopfer in den deutschen Hochwassergebieten und setzt damit ein Zeichen der Solidarität. Spätestens seit den sintflutartigen Niederschlägen im Sommer 2009 ist man in Quierschied – und speziell bei der Jugendabteilung der Sportvereinigung – für solche Schicksalsschläge sensibilisiert. An welche Hilfsorganisation die Spende entrichtet wird, steht noch nicht fest. Wir hoffen, diese Geste animiert auch andere dazu, einen (wenn auch kleinen) Betrag zu spenden.

#### Jungs und Mädels aufgepasst!

Zusammen mit der JT-Fußballakademie der früheren Profis Joachim Trautmann (1. FC Saarbrücken) und Neale Marmon (u.a. Trainer SV Elversberg) veranstaltet die Spvgg. Quierschied vom 18. bis 20. Juli 2013 ein Fußball-Camp! Teilnehmen können alle interessierten Mädchen und Jungs im Alter zwischen sechs und 15 Jahren! Die Teilnahmegebühr pro Kind beträgt 139 Euro. Allerdings gibt es Rabatte für Frühbucher (129 Euro) und Geschwisterpaare (250 Euro)! Das Camp findet auf den beiden Plätzen (Natur- und Kunstrasen) der Spvgg. Quierschied auf der Anlage „Am Franzenhaus“ (Holzer Straße gegenüber Friedhof) statt. Die Verpflegung der Teilnehmer stellt die Spvgg. Quierschied.

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das Anmeldeformular auf unserer Internetseite, das Sie ausgefüllt entweder per Email



(jugendleiter\_quierschied@online.de) oder auf dem Postweg (Am Hochwald 4, 66287 Quierschied) an Edwin Fernsner, Jugendleiter der Spvgg. Quierschied, schicken.

Mehr Infos findet ihr unter [www.sg-quierschied.de](http://www.sg-quierschied.de) und [www.jt-fussballakademie.de](http://www.jt-fussballakademie.de).

Ausführlichere Spielberichte und weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.SG-Quierschied.de](http://www.SG-Quierschied.de)

**Das DRK Quierschied informiert**



### Weltblutspendertag 2013

**Bürgerschaftliches Engagement und Qualitätssicherung sind die Grundpfeiler zur Versorgung der saarländischen Bevölkerung mit Blut!**



Im Deutschen Zeitungsmuseum in Wadgassen werden am Freitag, dem 14. Juni 2013, um 19.00 Uhr drei Ortsvereine des Deutschen Roten Kreuzes für ihr qualitativ hohes Engagement in dem Aufgabenfeld Blutspende durch den Präsidenten des DRK-Landesverbandes Saarland e.V., Michael Burkert, ausgezeichnet.

Ganz bewusst fällt die Ehrungs- und Zertifizierungsveranstaltung auf den Welt-

blutspendertag 2013. Ebenso wurde das Zeitungsmuseum als besonderer Ort der Veranstaltung ausgewählt.

In diesem Jahr feiert das Deutsche Rote Kreuz seinen 150. Geburtstag. Im Saarland engagieren sich über 6500 Helferinnen und Helfer seit Jahrzehnten „aus Liebe zum Menschen“ beim DRK.

Ein wichtiges Aufgabenfeld in den DRK-Ortsvereinen ist zum Beispiel die Blutspende. In Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst planen, organisieren und führen die DRK-Ortsvereine die Termine durch – immer darauf bedacht, dass die Blutspender sich wohlfühlen und gut versorgt sind. Qualität wird dabei groß geschrieben!

Die DRK-Ortsvereine Differten, Püttlingen und Quierschied haben sich 2011 dazu entschlossen, diese Qualität für die Öffentlichkeit transparenter zu machen und haben sich dem rotkreuzeigenen Qualitätsmanagement „Ehrenamt und Qualität (EQ)“ unterzogen. Vor allem für die EQ-Beauftragten aus den DRK-Ortsvereinen bedeutete dies eine arbeitsintensive Arbeit.

Es galt die Arbeit vor Ort in einem Qualitätsmanagementhandbuch und in Verfahrensbeschreibungen und Qualitätsaufzeichnungen abzubilden. So wurde zum Beispiel die Arbeit an der Anmeldung, im Spenderraum, bei der Spenderverpflegung und bei der Neuspenderbetreuung dokumentiert.



2013 waren die DRK-Ortsvereine soweit, dass sie sich den Audits stellen konnten. Diese meisterten alle drei mit vollem Erfolg. Aber wen wundert das? Qualität ist bei den Ehrenamtlichen des Deutschen Roten Kreuzes aus Liebe zum Menschen Programm!



Das erklärt, warum jährlich 40 000 Blutspenden in DRK-Ortsvereinen entnommen werden: Die Blutspender fühlen sich bei den Ehrenamtlichen vor Ort gut aufgehoben.

Deshalb hat der DRK-Landesverband Saarland sich entschlossen den Weltblutspendertag 2013 zu nutzen, um in einem feierlichen Rahmen den DRK-Ortsvereinen Differten, Püttlingen und Quierschied die entsprechenden Zertifikate zu überreichen. Der Präsident, Michael Burkert, hat dazu Vertreter der DRK-Ortsvereine in das Deutsche Zeitungsmuseum in Wadgassen eingeladen. Die Zertifikate zeigen öffentlichkeitswirksam die gute Qualität der ehrenamtlichen Arbeit. Aber auch die ehrenamtliche Arbeit wird durch ein Zertifikat sichtbar wertgeschätzt und motiviert Ehrenamtliche.

„Gutes tun und darüber berichten!“ ist eine alte Devise von Zeitungen, „Gutes tun und dies dokumentieren“ könnte der Slogan für ehrenamtliches Qualitätsmanagement sein. Durch beides wird eine Anerkennung des Ehrenamtes bewirkt. Anerkennung für ein freiwilliges und unentgeltliches Amt, das unsere Gesellschaft unterstützt und überall Hilfe leistet, wo die Not der Menschen groß ist.

### Die Volleyballer im TV Quierschied informieren

#### Südwestdeutsche Meisterschaft TV Quierschied!!

Am Samstagmorgen machten sich unsere Mädels und Jungs auf den Weg nach Bad Kreuznach zu den Südwestdeutschen Meisterschaften der U13. Als ers-



nach 1 (1.Pfalz) und die Mädels gegen den TV Nieder-Olm (4.Pfalz). Der TVQ ließ hier wieder seinen Gegnern keine Chance und man gewann jeweils 2:0. Somit waren beide Mannschaften als Gruppenzweite für das morgige Halbfinale qualifiziert. Dies war schon ein großartiger Erfolg für den TVQ mit dem keiner gerechnet hatte, da beide Mannschaften somit schon zu den vier besten Mannschaften im Südwesten gehörten. Nachdem alle Spiele beendet waren, machten wir uns auf den Weg in die Ju-

Pfalz perfekt aus. Nachdem der letzte Punkt für den TVQ gefallen war, war die Freude groß über den 2:0 Sieg, da vor Turnierbeginn niemand damit gerechnet hatte das der TVQ sich für das Finale qualifizieren würde. Im Endspiel traf man dann wieder auf die Mannschaft des FC Wierschem. Hier hatten wir noch eine Rechnung offen, denn wir wollten uns für die gestrige Niederlage revanchieren. Dieses Mal fanden die Mädels direkt ins Spiel und der erste Satz ging somit 25:21 an den TVQ. Nun waren wir nur noch einen Satzgewinn vom Titel entfernt. Doch die Mädels verpennten den Anfang des zweiten Satzes und schnell stand es 10:2 für Wierschem. Doch wer unsere Mädchen kennt, weiß dass sie so schnell nicht aufgeben und Kämpferinnen sind. Ab diesem Zeitpunkt und nach einer Auszeit waren sie wieder wach und spielten noch einmal klassischen Volleyball. Dazu kam ab Hälfte des Satzes der TV Holz noch zur Anfeuerung dazu. Jetzt wollten sie es allen zeigen und gaben noch einmal Vollgas. Mit tollen Abwehraktionen, druckvollen und präzisen Angriffen erspielten sich unsere Mädels den Matchball (24:23). Mit einem kurz gesetzten Ball hinter das Netz spielte Paulina Krämer ihre Gegnerin aus und holte den letzten Punkt für den TVQ. Somit war die Sensation erreicht und der TV Quierschied ist Südwestdeutscher Meister. Der Jubel und die Freude kannten keinen Grenzen mehr. Durch die ganze Halle schallten unsere Jubelschreie und Sänge. Es flossen sogar einige Tränen. Aber zwei Felder rechts ging es noch weiter. Die Jungs spielten um Platz 3 gegen Rüsselsheim und wollten sich ebenfalls für die gestrige Nie-



tes waren unsere Jungs dran und haben souverän 2:0 gegen den dritten aus der Pfalz, Heiligenstein gewonnen. Danach waren unsere Mädels gegen den Hessenmeister aus Löhnberg an der Reihe. Wir fanden direkt ins Spiel und ließen unserem Gegner mit präzisen Angriffen und druckvollen Aufschlägen keine Chance (25:16,25:12). Im zweiten Spiel unserer jungen Herren sah es nach dem ersten Satz (25:10), nach einem weiteren Sieg für den TVQ aus. Aber sie brachen ein und gaben das Spiel doch noch 2:1 an die TG Rüsselsheim (2.Hessen) ab. Auch die Mädels konnten im zweiten Spiel gegen den FC Wierschem (2.Pfalz) nicht an die Leistung aus dem vorigen Spiel anknüpfen und mussten sich 2:0 geschlagen geben. In den letzten Gruppenspielen gaben unsere Jüngsten noch einmal alles. Die Jungs gegen Bad Kreuz-

gendherberge und ließen dort den erfolgreichen Tag bei einem gemütlichen Fußballabend mit dem TV Wiesbach zusammen ausklingen. Am nächsten Morgen trafen unsere Jungs im Halbfinale auf den Hessenmeister und Favorit Kriftel. Hier haben die Jungs stark gespielt und gut mitgehalten, mussten sich aber trotzdem 2:0 gegen den späteren Meister geschlagen geben. Im Halbfinale unserer jüngsten Damen ging es gegen den Pfalzmeister Bingen-Büdesheim um den Einzug ins Finale. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten zeigten die Mädels, dass sie verdient Saarlandmeister wurden und spielten den Gegner aus der



derlage revanchieren. Hier stand es 1:1 und so ging es in den Tie-Break. Die Jungs hatten in diesem Tie-Break die meisten Fans überhaupt, denn alle saarländischen Mannschaften feuerten sie laut stark an. Hierfür ein großes Dankeschön an den TV Wiesbach und den TV Holz und Gratulation zu einem tollen zweiten und vierten Platz. Auch unsere Jungs machten es noch einmal richtig spannend. Bei 8:2 für Rüsselsheim wurden die Seiten gewechselt und beim Punktstand 13:7 hatte kaum noch jemand an einen Sieg geglaubt. Doch was dann passierte grenzt an ein Wunder. Die Jungs zeigten wie stark ihre Nerven sind und starteten eine Aufholjagd, angefeuert von den anderen Mannschaften. Mit einem Ass beendete Luca Meyer das Spiel (15:13) und somit belegen unsere Jungs einen verdienten 3. Platz. Dadurch hat der TV Quierschied sich zweimal auf dem Treppchen platziert. Wir gratulieren zu diesem tollen Erfolg Luca Meyer, Moritz Lauterbach, Leon Martin, Leon Lenz und ihrem Trainer Jan Daniel. Des Weiteren gratulieren wir **Michelle Halex, Paulina Krämer, Annalena Woll, Nina Schwarz, Nele Weiß, Emily Theis und ihren Trainern Kevin Kretz und Ann-Kathrin Becker** zum aller ersten Südwestdeutschen Meistertitel für den TV Quierschied. Beide Mannschaften können auf diese Ergebnisse riesen Stolz sein und sie haben bewiesen, das sich harte Arbeit bezahlt macht.

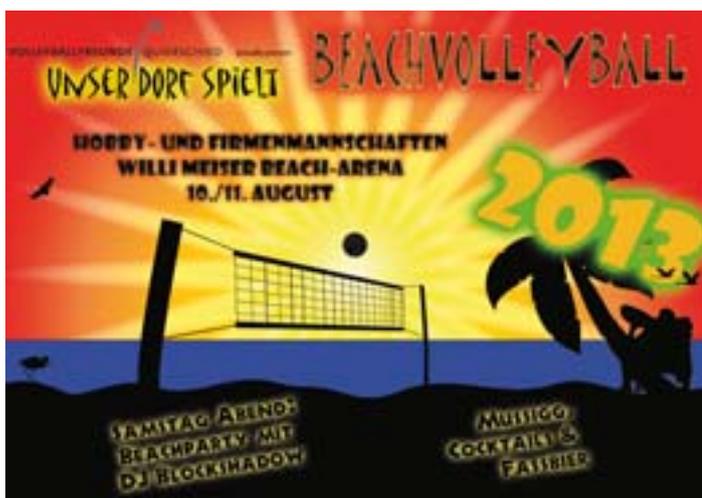
### Ein Dorf beacht Volleyball 2013

Am 10. und 11. August heißt es endlich wieder ran an die Bälle und rein in den Sand. Bei vom Wettergott bestelltem Sonnenschein stürmen 24 Teams in den Kampf hinein um am Ende des Wochenendes einer der beiden Sieger zu sein. Im A und B Feld lassen es wie gewohnt alle Mannschaften bis zum Schluss richtig krachen. Für das Ambiente scheut der TV Quierschied erneut keine Kosten und Mühen und schmeißt die Willi Meiser Beacharena ins Strandoutfit. Los geht es Samstagvormittag mit der Eröffnung unserer Schirmherrin und Bürgermeisterin Karin Lawall, Die mit dem Startschuss des Turniers das Event des Jahres ins Rollen bringt. Für das leibliche Wohl bringen die quierschder Volleys neben frisch Gegrilltem, Salatbar, fruchtigen Cocktails etc. natürlich auch eine Spezialität unseres Kochteams an den Start. Höhenpunkt des ersten Tages ist unsere legendäre Beachparty, bei der DJ Blockshadow auch dieses Jahr, bei Fackellicht unter Palmen, die Beacharena in einen Hexenkessel verwandeln wird. Getoppt wird das Ganze noch durch

einen Live Akt gegen 21.00 Uhr. Sonntagmorgen geht es dann für die Meisten ein wenig angeschlagen in die Finalrunden, wo nach 1-2 Bällen die Konzentration auf dem Spielfeld erneut Spitzenwerte erreicht, bis die diesjährigen Sieger die Korken knallen lassen können. Folgende Teams gehen an den Start:

1. Gastspieler ( Hobbykicker Schiffweiler )
2. Rohrdesigner ( Fa. Stoos )
3. Wambe ( Karnevalsverein Quierschied )
4. Montagmaler ( Fa. Daniel )
5. Dienstagskünstler ( Fa. Daniel )
6. Dachtiger ( Patrick Meyer, Dachdecker )
7. Dachkater ( Patrick Meyer, Dachdecker )
8. Ohne Schläger ( TC67 Tennisclub )
9. Eisenreiser 1 ( Sportstudio Thielen )
10. Funbeacher ( Wolle & Team )
11. Spaßkass ( Sparkasse Quierschied )
12. Gastbeacher ( Hobbykicker Schiffweiler )
13. Eisenreiser 2 ( Sportstudio Thielen )
14. Los Morenos ( SB Hobbies )
15. FireFighter Beachteam 1 ( Feuerwehr Quierschied )
16. FireFighter Beachteam 2 ( Feuerwehr Quierschied )
17. Senior Kickers ( AH Fußballer SVQ )
18. F.R.A.S.S. ( Club für ital. Esskultur )
19. Die Nippons ( Judo-Club Quierschied )
20. Chicoree Kano ( Judo-Club Quierschied )
21. Retzmänner ( Fam. Retzmann & Friends )
22. Mir gugge nur ( Bäckerei Schaum )
23. Die Bazis ( Bayern München Fans )
24. TT-Players ( Tischtennis-Sparte TVQ )

Somit ist die Meldeliste voll besetzt, was aber nicht heißen soll, dass Sie sich mit Ihrem Team nicht mehr anmelden können. Auf einer Nachrückliste werden bis zum Freitag vorm Turnier die Möglichkeiten offen stehen, doch noch dabei zu sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen auf zahlreiche Besucher. Alle weiteren Infos finden Sie unter [www.volleyball-quierschied.de](http://www.volleyball-quierschied.de)



**BITTE BEACHTEN!**  
**ANNAHMESCHLUSS**  
**FÜR DIE AUGUST-AUSGABE:**  
**22. JULI 2013 BIS 12.00 UHR!**

## Feldsalat mit Avocado, Shrimps und Grapefruit



Quelle: Unilever

### Zutaten für 4 Portionen:

- 150 g Feldsalat frisch
- 200 g Shrimps
- 1 Avocado
- 1 Beutel KNORR Salatkrönung Dill-Kräuter
- 2 EL Zitronensaft
- 100 ml Schlagsahne
- 2 Grapefruits
- 1 Knoblauchzehe
- 1 TL Honig

### Zubereitung:

1. Feldsalat putzen und waschen. Avocado halbieren, Stein entfernen, schälen und in Stücke schneiden. Avocado im Zitronensaft marinieren. Grapefruits so schälen, dass die weiße Haut vollständig entfernt wird. Filets herausschneiden, Saft dabei auffangen. Knoblauchzehe schälen und durchpressen, Shrimps abtropfen lassen.
2. Beutelinhalt Salatkrönung mit Sahne, 2 EL Grapefruitsaft, Knoblauch und Honig verrühren.

Salatzutaten auf Tellern anrichten und mit Salatsauce beträufeln.

Sie erhalten Shrimps auch bei La Carte · Poissons et Fruits in Quierschied!

*La Carte*  
Poissons et Fruits

## TITELBILD

### Die Minigarde und Die Mini-Hüpfer der Quierschder Wambe



#### Hintere Reihe:

Tabea, Tatjana, Zara, Rieka, Gretchen, Laura

#### Mittlere Reihe:

Anke, Selina, Vivien, Anika, Lea, Michael, Trainerin der Minigarde Jenny Holbach mit Mira

#### Vordere Reihe:

Juleen, Lisa, Marie, Selina, Amy, Christin, Celine

#### Es fehlen:

Trainerin der Mini Hüpfer Janica Schumacher, Nia, Lorena und Hanna



### Impressum:

Ausgabe:	07/2013 · Juli 2013
Herausgeber:	RDS Verlag GmbH · Es Käsblättsche · N. Hajiannia Marienstraße 18a · 66287 Quierschied
Redaktion:	Es Käsblättsche, Nina Hajiannia, Houtan Hajiannia, Hans Norbert Schneider
Redaktion Medizin:	Dr. Markus Schadt
Gesamtherstellung:	RDS Verlag GmbH · Es Käsblättsche
Erscheinungsweise:	monatlich
Anzeigen:	Houtan Hajiannia, Hans Norbert Schneider
Fotos:	Houtan Hajiannia, Peter Henkes von Vereinen u. Privatpersonen
Titelfoto:	RDS Verlag GmbH
Redaktionsschluß:	für Ausgabe August 2013 22. Juli 2013 · 12.00 Uhr

Der Herausgeber haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos ebenso für Satz- und Druckfehler. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-Rom, DVD-Rom etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wieder. Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers veröffentlicht werden.

RDS Verlag GmbH · Es Käsblättsche · Marienstraße 18 a · 66287 Quierschied  
Tel. 06897/9249502 · Fax 06897/ 9249503  
info@kaesblaettsche.de · redaktion@kaesblaettsche.de  
anzeigen@kaesblaettsche.de · www.käsblättsche.de

**VOLKER SCHAUM**

**BÄCKEREI**

... die Traditionsbäckerei

**Unsere Bäckerei in der  
Glashüttenstraße ist  
jeden Sonntag von  
7.30 - 11.00 Uhr geöffnet.  
Sie erhalten  
frische Baguettes,  
Kaffeeteilchen, Croissants etc.**

Quierschied • Glashüttenstr. 59 • Tel. 6 14 14  
Quierschied • Marienstr. 3 • Tel. 68 00 47  
Quierschied • Paulsburgstr. 2 • Tel. 6 15 82



**Wir denken weiter.**

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle privaten und betrieblichen Sach-Versicherungen, Kfz-Versicherungen, Krankenversicherungen und Altersvorsorgekonzepte.

Gerne vereinbaren wir einen persönlichen Termin mit Ihnen!

Hauptvertretung Patrik Münch  
Winkelstraße 4 · 66287 Quierschied  
Tel.: 06897 / 6 71 90 · Fax: 06897 / 6 26 22  
patrik.muench@hdi.de

Ingenieurbüro **Schindin** 

**Plakette  
fällig?**



Wir führen die  
**Hauptuntersuchung**  
**Änderungsabnahmen**  
an Ihrem Fahrzeug durch.

**Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe**

**Merchweiler**

Quierschiedstr. 20  
66589 Merchweiler  
Gew. Gebiet „Auf Pfuhlst“  
Tel: 06825 / 8 01 67 56

**Bexbach**

Saarpfalz-Park 105a  
66450 Bexbach  
m.schindin@gmx.de  
Tel: 06826 / 5 32 31



*La Carte*

Poissons et Fruits

Sie erhalten bei uns täglich frischen Fisch  
von Meeresfrüchten bis Edelfische.  
Es ist für jeden was dabei.

Sie können sich auch Ihren ausgewählten Fisch direkt  
frisch zubereiten lassen. Außerdem bieten wir einen  
täglich wechselnden Mittagstisch an.

**La Carte Poissons et Fruits**

Marienstraße 9 · 66287 Quierschied · Tel.: 06897 - 924 830

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr · 15.00 bis 19.00 Uhr  
Sa.: 9.00 bis 13.00 Uhr



# Gold- und Münzankauf

Wir kaufen Gold, Silber, alten Modeschmuck, Armband- und Taschenuhren, Gold- und Silbermünzen, Medaillen und Banknoten.

Spezialisiert auf dem Münzgebiet können wir brillante Preise anbieten.

Ankauf von versilberten Bestecken, Schalen, Becher e.t.c. und Zinn.

Wir suchen Artikel aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Fotos, Alben, Urkunden, Abzeichen, Wehrpässe, Krüge e.t.c.).

Wir kaufen auch Messing- und Kupferartikel von privat in haushaltsüblichen Mengen, sowie Porzellangeschirr, Figuren und Tiere von V&B, Rosenthal, Meißen; Eisenbahnen, Blechspielzeug und Modellautos.

Testen und besuchen Sie uns! Gerne auch bei einer kostenlosen Tasse Kaffee.

**Münzfrank · Marienstraße 6 · 66287 Quierschied**  
**Tel.: 06897 / 9 24 24 92 · Mobil: 0160 / 97 74 07 30**  
**info@muenzfrank.de · www.muenzfrank.de**

